

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss
der Gemeinde Swisttal
-Vorsitzende-

An die Mitglieder des
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses
den übrigen Ratsmitgliedern zur Kenntnis.

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

zu der 21. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am

04.06.2024 um 17:30 Uhr,
im Dorfhaus Straßfeld, Antoniusstr. 50, 53913 Swisttal-Straßfeld

lade ich freundlich ein.

T a g e s o r d n u n g:

TOP	Beratungsgegenstand	Nummer
-----	---------------------	--------

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
2. Anmerkungen zur Sitzungsniederschrift des Ausschusses vom 16.04.2024
3. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse des Ausschusses vom 16.04.2024
4. Mitteilungen der Bürgermeisterin
5. Bürgerantrag gem. § 24 GO bezüglich Tempo 30
6. Bürgerantrag gem. § 24 GO bezüglich Regenrückhaltebecken in Swisttal-Odendorf
7. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung
8. Anzeige der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen (Stand 31.12.2023)
9. Jahresabschluss 2023 - Ermächtigungsübertragung
10. Jahresabschluss 2023: Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel für die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr mit Digitalfunk
11. Baumaßnahme Hochwasserschutz Bächelchen



12. Jahresabschluss 2023 – Mehrbedarf Projektsteuerung Wiederaufbau
13. Erlass der 10. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Swisttal vom 04.02.1991
14. Projektbewerbung Koordinierungsstelle „Wasserrückhalt im Wald“
15. Ausschüttung des Rhein-Sieg-Kreises aus der Senkung der Landschaftsumlage 2024

Nichtöffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung -nichtöffentlicher Teil-
2. Anmerkungen zur Sitzungsniederschrift des Ausschusses vom 29.02.2024
3. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse des Ausschusses vom 29.02.2024
4. Flächenerwerb von zukünftigen Verkehrsflächen in Odendorf
5. Beantwortung von Fragen zur Neuausschreibung der Gebäudereinigung
6. Fläche zur Erweiterung der Feuerwehr Morenhoven
7. Prüfungsauftrag zu einem Rechtsgutachten
8. Ankauf von Flächen im Gemeindegebiet

Swisttal, den 27.05.2024

Mit freundlichen Grüßen


(Kalkbrenner)
Bürgermeisterin



BESCHLUSSVORLAGE

V/2020/0824

Beratungsfolge:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Termin

04.06.2024

Entscheidung

Kenntnisnahme

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:



Bürgerantrag gem. § 24 GO bezüglich Tempo 30

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss verweist den vorliegenden Bürgerantrag gemäß § 6 der Hauptsatzung zur Stellungnahme an den Planungs- und Verkehrsausschuss.

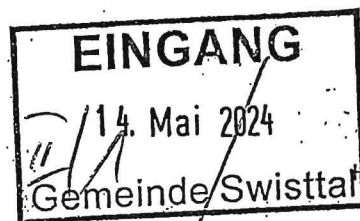
Sachverhalt:

Auf den beigefügten Bürgerantrag vom 30.04.2024, hier eingegangen am 14.05.2024, wird verwiesen.

Gemäß § 6 der Hauptsatzung der Gemeinde Swisttal ist für die Erledigung von Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss zuständig.

Soweit die zu behandelnde Angelegenheit in die Zuständigkeit eines Ausschusses fällt, leitet der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss die Anregung oder Beschwerde an den zuständigen Ausschuss weiter, der wiederum gegenüber dem Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss Stellung nimmt.

Vorliegend fällt die Angelegenheit in die Zuständigkeit des Planungs- und Verkehrsausschusses. Dementsprechend wird der Beschlussvorschlag unterbreitet, den Antrag an den Planungs- und Verkehrsausschuss zu verweisen.



Gemeinde Swisttal
Frau Petra Kalkbrenner
Bürgermeisterin der Gemeinde Swisttal
Rathausstraße 115
53913 Swisttal

VIA
1. 36 Mia → 3A ✓
2. 3d3, 2mischel ✓
3. HFB
4. 100 21.5 ✓
K. G.

Swisttal, 30.04.2024

Antrag auf Tempo 30

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Kalkbrenner,

Tempo 30 ist eine zentrale Maßnahme für mehr Verkehrssicherheit, Luft-, Lärm- und Klimaschutz in unseren Städten.

Daher beantrage ich hiermit, die zulässige Höchstgeschwindigkeit in Swisttal-Morenhoven überall dort wo es möglich ist, ganztägig auf 30 km/h zu reduzieren!

Besonders dringlich ist eine **Anordnung von Tempo 30** auf folgenden Straßenabschnitten:

- Hauptstraße L 163

Als Anwohner der Hauptstraße in Swisttal-Morenhoven sind wir von zunehmendem Verkehrslärm insbesondere durch Lkw betroffen.

Die Hauptstraße ist vorwiegend durch Wohngebäude wie die von uns bewohnten gesäumt.

Zu der extrem starken Lärmbelastung trägt insbesondere bei,

- dass Pkw und Lkw mit überhöhter Geschwindigkeit die Hauptstraße durchfahren und überhöht in die Ortseingänge/ bzw. Ausfahrten fahren
- dass die Straßenoberfläche in Teilbereichen stark beschädigt ist und im Randbereich der einmündenden Burgstraße aus Kopfsteinpflaster besteht.
- dass durch die Straße ein erheblicher Schleichverkehr fließt.
- dass die Straße in besonderem Maße von LKW befahren wird.
- dass die Straße bei Sperrungen der naheliegenden Autobahn A61 hochfrequent als Ausweichstrecke genutzt wird.



- dass die Wohnhäuser unmittelbar an die Straße angrenzen und eine Straßenschlucht mit hoher Resonanz formen.
- dass nicht unerhebliche Belastungen durch die Kfz-Abgase zu den lärmbedingten Gesundheitsgefahren noch hinzutreten.

Die starke Belastung durch den Verkehrslärm lässt bei geöffneten Fenstern keine normale Unterhaltung in den an der Hauptstraße gelegenen Wohnräumen mehr zu. Sie führt darüber hinaus zu starken Konzentrationsstörungen und häufigen Kopfschmerzen.

Die erheblichen Störungen und Gesundheitsgefahren, denen wir uns durch den Verkehrslärm ausgesetzt sehen, können durch straßenverkehrsrechtliche Anordnungen ohne größeren Aufwand und ohne tiefgreifende Eingriffe in das Verkehrsnetz erheblich gemindert werden.

Durch hierzu geeignete Durchfahrtsverbote kann die Benutzung durch Lkw verhindert werden.

Mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf maximal 30 km/h kann zu der dringend erforderlichen Lärminderung wesentlich beigetragen werden.

Eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 ist in der Hauptstraße nicht nur aus Gründen des Lärmschutzes, sondern auch aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs dringend geboten. Denn die Hauptstraße ist eine Wohnstraße mit vorwiegender Aufenthaltsfunktion und die zahlreichen Fußgänger sowie die vielen hier spielenden Kinder werden durch den unangemessen schnellen Kfz-Verkehr gefährdet.

Ein neues Rechtsgutachten der renommierten Kanzlei Geulen und Klinger im Auftrag der Deutschen Umwelthilfe bestätigt, dass die Kommunen in Deutschland ihren Spielraum bei der Einführung von Tempo 30 bei Weitem nicht ausnutzen. Auch Swisttal hat demnach deutlich weitergehende Möglichkeiten zur Einführung von Tempo 30, als oft behauptet. Ich beantrage daher, dass alle im verlinkten Rechtsgutachtens aufgeführten Möglichkeiten zur Anordnung vom Tempo 30 in Swisttal durchgeprüft werden.

Jede Kommune hat die Möglichkeit im Nebenstraßennetz flächendeckend Tempo 30 einzuführen. Darüber hinaus zeigt das Gutachten Handlungsspielräume für Kommunen, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zum Schutz vor Verkehrslärm, sowie in besonders sensiblen Bereichen wie Bade- oder heilklimatischen Kurorten um schon heute streckenweise Tempo 30 an Hauptverkehrsstraßen anzuordnen. Vor allem über die Erstellung eines Lärmaktionsplans kann Tempo 30 auch großflächig und strategisch umgesetzt werden, da die europäische Umgebungslärm-Richtlinie – anders als das deutsche Lärmschutzrecht – planerische Ansätze zum vorbeugenden und vorsorgenden Umweltschutz enthält. Darüber hinaus ist eine konkrete Lärmaktionsplanung geeignet, den Straßenverkehrsbehörden gegenüber eine strikte Bindungswirkung auszulösen. Damit ergeben sich neue Ermessensspielräume um Tempo 30 auf den oben genannten Straßenabschnitten anzuordnen. Zweifelsfalls lässt sich eine großräumige Anordnung von Tempo 30 auch als Modellversuch realisieren.



Gerne nehme ich in meinem Antrag zusätzlich Bezug auf den Entwurf zur Lärmaktionsplanung Gemeinde Swisttal der Kramer Schalltechnik GmbH vom 26.03.2024.

Der Entwurf dokumentiert für Morenhoven im Bereich der Hauptstraße / L 163 folgende Maßnahmenvorschläge zur Lärminderung:

- Geschwindigkeitskontrollen insbesondere im Bereich der Ortseingänge/-Ausfahrten
- Bei anhaltenden relevanten Geschwindigkeitsüberschreitungen: Errichtung einer dauerhaften stationären Geschwindigkeitsmessung
- Prüfung einer Herabsenkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit vor bzw. nach den Orts-Ein- bzw. -Ausfahrten
- Prüfung einer generellen Herabsenkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit innerorts auf 30 km/h auf der L 163 bzw. für die gesamte Ortsdurchfahrt (Hauptstraße)
- Prüfung des Zustandes der Straße und Priorisierung hinsichtlich einer Straßenoberflächen-Instandsetzung
- Verstetigung des Verkehrs insbesondere entlang der Hauptstraße

Das Rechtsgutachten der Kanzlei Geulen und Klinger mit mehr Details finden Sie auf dieser Website: <https://www.duh.de/tempo30/>

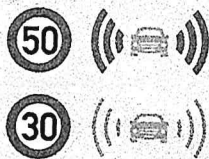
Den Zugang zum Entwurf des Lärmaktionsplanes setze ich als bekannt voraus.

Ich bitte Sie um eine Eingangsbestätigung sowie um Rückmeldung innerhalb eines Monats nach Eingang meines Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

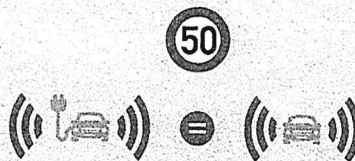
30 DAS BRINGT TEMPO 30

WENIGER LÄRM



Halb so laut

Die Senkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 auf 30 km/h bewirkt eine Reduktion der Lärmbelastung um 2 bis 3 dB(A). Dies wird wie eine Halbierung der Verkehrsmenge wahrgenommen.



E-Autos nur unter 30 km/h leiser!

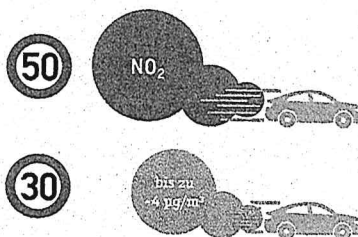
Ab einer Geschwindigkeit von ca. 30 km/h bestimmt das Reifen-Fahrbahn-Geräusch den Lärm des Autos und das Motorengeräusch tritt in den Hintergrund. Das bedeutet, dass E-Autos nur bei Geschwindigkeiten unter 30 km/h deutlich leiser als Verbrenner sind.

BESSERE LUFT

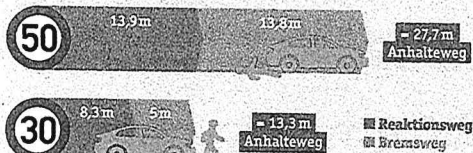
Weniger Beschleunigung = Weniger NO₂

Tempo 30 reduziert im Stadtverkehr den Stickoxidausstoß, indem die besonders schadstofflastigen Beschleunigungsvorgänge deutlich verringert werden.

Der Berliner Senat hat an fünf Hauptstraßen die Wirkung von Tempo 30 gemessen. Dort sanken die NO₂ Werte im Jahresmittel um bis zu 4 µg/m³.

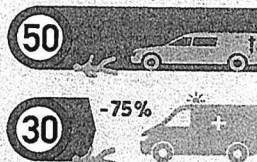


MEHR SICHERHEIT



Anhalteweg nur halb so lang

Ein Auto, das mit Tempo 30 fährt steht bei einer Vollbremsung bereits, während ein Fahrzeug mit Tempo 50 in der gleichen Situation noch unverändert mit 50 km/h fährt. Grund dafür ist nicht nur der kürzere Bremsweg, sondern die Tatsache, dass Verkehrsteilnehmende bei niedrigeren Geschwindigkeiten deutlich mehr Details des Verkehrsraums wahrnehmen und somit früher reagieren können.



Weniger tödliche Unfälle

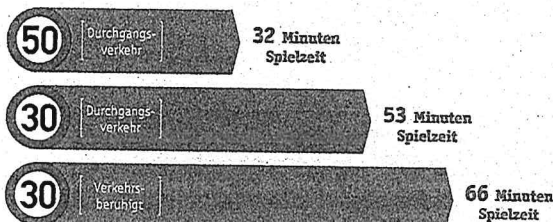
Bei einem Zusammenstoß ist der Aufprall bei Tempo 50 fast dreimal so stark wie bei Tempo 30. Das Risiko tödlicher Verletzungen bei einem Unfall sinkt bei Tempo 30 statt 50 um 75 Prozent.

BEST PRACTICE BRÜSSEL

Im Januar 2021 wurde in Brüssel flächendeckend Tempo 30 eingeführt. Das hat es gebracht:



HÖHERE AUFENTHALTSQUALITÄT

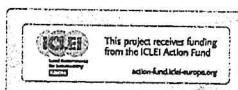


Tempo 30 verlängert die Zeit, die Kinder (5 bis 7 Jahre) ohne Aufsicht im Umfeld des Wohnorts draußen spielen.

LÄRM MACHT KRANK

Jede/r fünfte Deutsche fühlt sich stark bis äußerst stark durch Straßenverkehrslärm gestört oder belastet. Für das Jahr 2016 ergaben sich Gesundheitskosten in Höhe von insgesamt 1,77 Mrd. Euro durch Straßenverkehrslärm.

1,77 Mrd. € Kosten



Mobilitätswende Berlin



Fachbereich: Stabsstelle Ratsbüro / Presse / Öffentlichkeitsarbeit

Die Bürgermeisterin

BESCHLUSSVORLAGE

V/2020/0652

Beratungsfolge:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Termin

04.06.2024

Entscheidung

Entscheidung

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:

6

Bürgerantrag gem. § 24 GO bezüglich Regenrückhaltebecken in Swisttal-Odendorf

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss verweist den vorliegenden Bürgerantrag gemäß § 6 der Hauptsatzung zur Stellungnahme an den Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss.

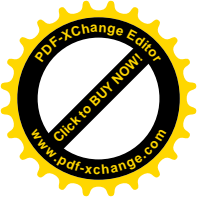
Sachverhalt:

Auf den beigefügten Bürgerantrag vom 18.05.2024 wird verwiesen.

Gemäß § 6 der Hauptsatzung der Gemeinde Swisttal ist für die Erledigung von Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss zuständig.

Soweit die zu behandelnde Angelegenheit in die Zuständigkeit eines Ausschusses fällt, leitet der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss die Anregung oder Beschwerde an den zuständigen Ausschuss weiter, der wiederum gegenüber dem Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss Stellung nimmt.

Vorliegend fällt die Angelegenheit in die Zuständigkeit des Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschusses. Dementsprechend wird der Beschlussvorschlag unterbreitet, den Antrag an den Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss zu verweisen.



Swisttal-Odendorf, 18.05.2024

Frau Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner
Rathausstraße 115
53913 Swisttal
(per Mail ergänzend zum unterschriebenen Briefeinwurf)

„Bürgerantrag“ gemäß § 24 der Gemeindeordnung NRW

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Kalkbrenner,

als Anwohner der Straße Am Rodderbach haben wir mit Sorge den Bau der Mauer am Regenrückhaltebecken Bendenweg, Ortsausgang Odendorf, verfolgt.

Wir haben aus der Flutnacht 2021 Kenntnis von Fließwegen. Einerseits ist es der Hochwasserabfluss vom Rodderbach, andererseits aber auch der Ablauf von lokalem Starkregen.

Aus unserer Beobachtung fließt der Rodderbach weniger nordwestlich zum Rodderbach hin, als es in den Hochwassergefahrenkarten ausgewiesen ist. Der Hochwasserabfluss würde nun im rechten Winkel auf die Mauer zufließen, ggf. mit Verdrängungen zu beiden Seiten und damit auch nachteilig für die Anlieger.

Dieses kann sich in der Addition der beiden Wassermengen aus lokalem Starkregen und Hochwasserabfluss ergeben. Die jeweiligen Modelle sehen den Impact des anderen Ereignisses einander nicht vor. Dieses ist zu beachten.

Mit dem Bild (siehe Anlage) sind offenbar jetzt die uns bekannten Fließwege für den Ablauf von lokalem Starkregen auch von einer Fachfirma dargestellt und dokumentiert worden. Für uns Anwohner ist das leider nichts Neues.

Frage zu Sachverhalt 1:

Nach unserer Kenntnis ist ein solches Bauwerk durch die Bezirksregierung Köln genehmigungspflichtig wegen der Lage im Überschwemmungsgebiet des Rodderbachs. Wie wurde dieser Antrag begründet und wurde der Antrag mit Auflagen genehmigt (zum Beispiel Entfernen des Erdaufwurfs, der an den Bahndamm anschließt)?



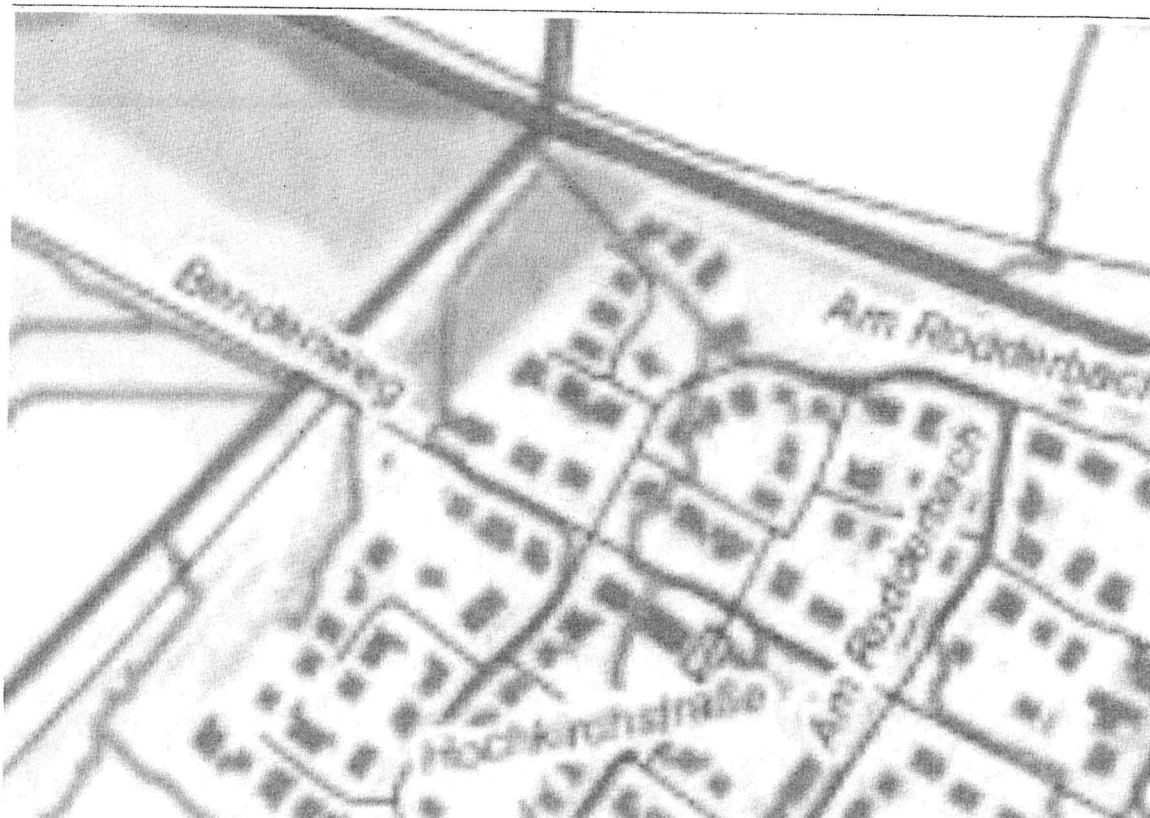
Frage zu Sachverhalt 2:

Nach Wasserhaushaltsgesetz §37 darf wild abfließendes Wasser nicht zur Verschlechterung unterliegender Anwohner im Ablauf verändert werden. Hierin sehen wir einen Verstoß gegen dieses Gesetz. An der nördlichen Seite des Erdaufwurfs ist zwar seit der Flut 2021 ein Einschnitt, jedoch ist der Einschnitt weder gegen Einsturz gesichert noch scheint die Breite ausreichend groß genug gegen Einstau zu sein. Wie wurde das berechnet? Zudem wird das Wasser statt des natürlichen Abflusses ohne Erdaufwurf und Mauer nun in das Wohngebiet gelenkt. Sowohl das Errichten des Erdaufwurfs vor Jahren verstößt unserer Ansicht nach gegen Wasserhaushaltsgesetz §37, als auch nun die Errichtung der Mauer. Wie argumentieren Sie die Errichtung der Mauer und der Belassung des Erdaufwurfs und wie gedenken Sie zukünftig den Schutz des Wohngebietes gegen diese Gefahren sinnvoll und nachhaltig zu schützen?

Mit diesem Bürgerantrag bitte ich um Beantwortung meiner Fragen.

Vielen Dank im Voraus.

Anlage:



(Quelle: Ratssitzung 24. April 2024, veröffentlichtes PDF)



BESCHLUSSVORLAGE

V/2020/0821

Beratungsfolge:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss
Rat der Gemeinde Swisttal

Termin

04.06.2024
18.06.2024

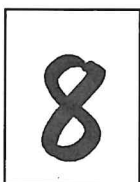
Entscheidung

Entscheidung
Kenntnisnahme

Öffentl.

Ö
Ö

Tagesordnungspunkt:



Anzeige der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen (Stand 31.12.2023 – Jahresabschluss 2023)

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat, das Verzeichnis der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nach dem Stand vom 31.12.2023 (Jahresabschluss 2023) zur Kenntnis zu nehmen.

Sachverhalt:

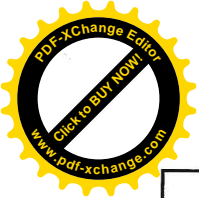
Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen dem Rat zur Kenntnis zu geben.

Der § 21 Abs. 2 KomHVO eröffnet zur flexiblen Ausführung des Haushaltsplanes die Möglichkeit, bestimmte Mehrerträge/-einzahlungen für bestimmte Mehraufwendungen/-auszahlungen zu verwenden (unechte Deckungsfähigkeit). Diese Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten dann nicht als über-/außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen.

Im Haushaltsplan 2023 ist festgelegt, dass Mehrerträge/-einzahlungen aus der Abwicklung von Schadensfällen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen zur Beseitigung der Folgen der Schadensereignisse berechtigen.

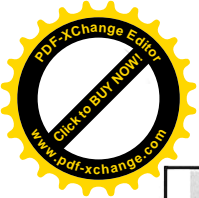
Darüber hinaus berechtigen Mehrerträge/-einzahlungen aus zweckgebundenen Zuweisungen, Zuschüssen, Spenden und sonstigen Leistungen Dritter zu Mehraufwendungen/-auszahlungen im jeweiligen Budget beziehungsweise Investitionsprojekt.

Aus der geänderten Anzeige lässt sich nun zwischen zusätzlichen Bereitstellungen aufgrund von Mehrerträgen/-einzahlungen und genehmigungspflichtigen Nachbewilligungen unterscheiden.



Anzeige der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW: Ergebnisrechnung und der Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen aufgrund von Mehrträgen und Mehrreinzahlungen gemäß § 21 Abs. 2 KomHVO NRW										
PSP Element	Bezeichnung	Produktbudget fortgeschriebener Ansatz 2023	Ergebnis	Nach-bewilligung insgesamt	§ 83 (2) GO überplanmäßige außerplanmäßige Aufwendungen davon	§ 21 (2) KomHVO Mehraufwand aufgrund Mehrträge davon	PSP Element	Bezeichnung	Deckung	Betrag
1.01.01	Politische Gremien	263.600,00 €	277.227,39 €	13.627,39 €	13.627,39 €	0,00 €	1.01.09	Ver- und Entsorgung Verbandsumlage		13.627,39 €
Aufgrund zusätzlicher Sitzungen, der Auszahlung der Zuschüsse für den ausschließlichen Bezug digitaler Sitzungsunterlagen und dem auswertigem Druck von Ausschussunterlagen wurden 2023 zusätzliche Haushaltsmittel bereitgestellt. Für ehrenamtliche Tätigkeiten müssen 8.694,39 €, für den Druck von Ausschussunterlagen des Planungs- und Verkehrsausschusses 4.933,- € überplanmäßig bereitgestellt werden. Da nach dem Unwetterereignis 2021 der Druckerraum der Verwaltung noch nicht wiederhergestellt ist, können umfangreiche Unterlagen nicht im Haus gefertigt werden.										
Der Mehrbedarf wird aus Einsparungen bei der Verbandsumlage an den Erftverband finanziert. Der für 2023 zu entrichtende Beitrag liegt unter dem Planansatz.										
1.01.02	Verwaltungsführung	244.413,00 €	1.718.127,17 €	1.473.714,17 €	186.513,15 €	1.287.201,02 €	1.01.02	Verwaltungsführung Zuweisungen Land		1.287.201,02 €
							1.01.09	Ver- und Entsorgung Verbandsumlage		186.513,15 €
Die Aufwendungen für die Projektsteuerung des Wiederaufbaus nach der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 durch einen externen Dienstleister werden aufgrund ihrer zentralen Bedeutung der Produktgruppe Verwaltungsführung zugeordnet. Die Mittel für die Projektsteuerung wurden gemäß dem Wiederaufbauplan auf mehrere Haushaltsjahre aufgeteilt. Aufgrund umfangreicher Mehrarbeiten bei der Umsetzung des Wiederaufbauplans entstanden in 2023 Mehraufwendungen i. H. v. 1.473.714,17 €.										
Für nicht geplante Leistungen mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 1.287.201,02 € hat die Gemeinde 2023 Zuweisungen des Landes aus dem Wiederaufaufonds erhalten. Gemäß § 21 (2) KomHVO NRW gelten diese Mehraufwendungen nicht als überplanmäßig.										
Projektleistungen in Höhe von 186.513,15 € müssen aus dem Haushalt 2023 vorfinanziert werden (HFB 04.06.2024 - V/2020/0815).										
Zur Finanzierung werden Einsparungen bei der Verbandsumlage an den Erftverband eingesetzt. Die Rechnungen sind zur Refinanzierung beim Wiederaufaufonds eingereicht. Die Erstattung wird jedoch erst im Haushaltsjahr 2024 erfolgen.										
1.01.04	Beschäftigtenvertretung	1.150,00 €	2.086,88 €	936,88 €	936,88 €	0,00 €	1.01.09	Personalmanagement Personalnebenaufwand		936,88 €
Für die Personalarbeit wurden zusätzliche Haushaltsmittel erforderlich.										
1.01.08	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	74.983,00 €	34.279,23 €	11.300,23 €	11.300,23 €	0,00 €	1.01.09	Ver- und Entsorgung Verbandsumlage		11.300,23 €
Neben einem Mehrbedarf in Höhe von 1.140,23 € für die Anschaffung von Plakataufstellern und höheren Telefonkosten sind Mehrkosten durch Kostensteigerungen für die öffentlichen Bekanntmachungen im Amtsblatt der Gemeinde in Höhe von 10.160,- € entstanden, insgesamt 11.300,23 €.										
Das im Jahresabschluss noch nicht in Anspruch genommene Produktbudget in Höhe von 52.004 € (Ergebnis 74.983 € + Mehrbedarf 11.300,23 € - Ergebnis 34.279,23 €) konnte zur Finanzierung des Mehrbedarfs nicht herangezogen werden, da diese Haushaltsmittel wegen ihrer Zweckbindung im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2023 zu übertragen sind (nicht verwendete Mittel für WAP-Öffentlichkeitsarbeit, Verschiebung des 30-jähriges Jubiläum Städtepartnerschaft Hochkirch auf Wunsch der Partnerkommune Hochkirch).										
Zur Finanzierung des Mehrbedarfs wurden Einsparungen bei der Verbandsumlage an den Erftverband eingesetzt.										
1.01.13	Recht	134.140,00 €	139.105,18 €	28.965,18 €	28.965,18 €	0,00 €	1.01.13	Recht Auflösung/Herabsetzung Rückstellung		5.541,00 €
							1.01.09	Ver- und Entsorgung Verbandsumlage		23.424,18 €

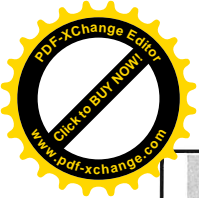
PSP Element	Bezeichnung	Produktbudget fortgeschriebener Ansatz 2023	Ergebnis	Nachbewilligung insgesamt	§ 83 (2) GO überplanmäßige Aufwendungen davon	§ 21 (2) KomHVO Mehraufwand aufgrund Mehrerträge davon	Stand: 31.12.2023		
							PSP Element	Bezeichnung	Deckung
Die im Haushalt bereitgestellte Pauschale für anwaltliche Beratungs-/Vertretungsleistungen reichte nicht aus, um alle Verfahrenskosten sowie im Jahresabschluss zu bildenden Rückstellungen für anhängige Verfahren zu decken. Haushaltsmittel i. H. v. 24.000 € müssen im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2024 übernommen werden.									
Der Mehrbedarf wird aus Erträgen aus der Auflösung nicht mehr benötigter Prozesskostenrückstellungen sowie aus Einsparungen bei der Verbandsumlage an den Ertverband finanziert.									
1.02.01	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	38.760,00 €	55.220,92 €	16.460,92 €	13.504,84 €	2.956,08 €	1.12.01.01	Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen Zuweisungen Land	2.956,08 €
							1.01.09	Ver- und Entsorgung Verbandsumlage	13.504,84 €
Die Wiederaufbaumaßnahmen im Doppelhaushalt 2023/2024 wurden auf Basis des Wiederaufbauplans veranschlagt. Verkehrssicherungsmaßnahmen sind nicht als Einzelmaßnahme aufgenommen, sondern werden im Maßnahmenkatalog bei den Baumaßnahmen mit Ertrag und Aufwand berücksichtigt. Verkehrssicherungsmaßnahmen stellen ordnungsbehördliche Maßnahmen dar und werden in obigem Produkt abgewickelt. In 2023 waren im Zusammenhang mit den Wiederaufbaumaßnahmen WAP 1-1 und 8-8, diverse Straßen in Heimerzheim und Odendorf Verkehrssicherungsmaßnahmen in Höhe von 24 T€ erforderlich. Ein Teil der Kosten wurde aus nicht verbrauchten Planansätzen des Produktbudgets vorfinanziert, der Restbedarf überplanmäßig bereitgestellt.									
Ein Teil der Maßnahme konnte durch bereits erhaltenen Zahlungen des Landes zu den Wiederaufbaumaßnahmen refinanziert werden. Gemäß § 21 (2) KomHVO NRW gelten diese Mehraufwendungen nicht als überplanmäßig. Der Restbetrag wurde aus Einsparungen bei der Verbandsumlage an den Ertverband bereitgestellt. Auch diese vorfinanzierten Rechnungen wurden dem Wiederaufaufonds zur Refinanzierung vorgelegt.									
1.02.07	Wahlen	0,00 €	551,57 €	551,57 €	551,57 €	0,00 €	1.01.06	Zentrale Dienste Büromaterial	551,57 €
Im Juni 2024 findet die Europawahl statt. Zur rechtzeitigen Vorbereitung dieser Wahl war es erforderlich bereits in 2023 Wahlunterlagen zu besorgen.									
Die Finanzierung erfolgt aus Einsparungen bei der Anschaffung von Büromaterialien herangezogen.									
1.03.03	Förderschule	12.500,00 €	22.885,00 €	10.385,00 €	10.385,00 €	0,00 €	1.03.02	Gesamtschule Schülerbeförderungskosten	10.385,00 €
Vier Schüler*innen aus Swisttal besuchen seit Beginn des Schuljahres 2023/2024 die Bornheimer Verbundschule-Förderschule in Bornheim-Widdig. Die Schülerbeförderung erfolgt durch ein Taxi-Unternehmen. Da der Unterricht häufig zu unterschiedlichen Zeiten endet, wurden 2023 mehr Taxi-Fahrten erforderlich als geplant. Da die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist, die Schülerbeförderung sicherzustellen, sind die fehlenden Haushaltsmittel überplanmäßig bereitzustellen.									
Der Mehrdarf konnte aus Einsparungen bei den Schülerbeförderungskosten der Gesamtschule finanziert werden.									
1.06.01	Kinder- und Jugendarbeit	523.150,00 €	538.635,87 €	15.485,87 €	15.485,87 €	0,00 €	1.06.01	Kinder- und Jugendarbeit Auflösung/Herabsetzung Rückstellung	15.485,87 €
Der zur Bildung der Rückstellungen für offene Betriebskostenabrechnungen der Kindergärten und den Betrieb der Jugendarbeit durch die Katholische Jugendarbeit Bonn erforderliche Mehrbedarf wurde überplanmäßig bereitgestellt. Da sich der Neubau des Katholischen Kindergarten in Heimerzheim verzögert, konnte die in 2021/2022 für die Inbetriebnahme des Kindergartens gebildete Rückstellung aufgelöst werden. Dieser Ertrag deckt den Mehrbedarf in 2023.									
1.13.02	Natur und Landschaft	31.090,00 €	5.152,20 €	4.962,20 €	4.962,20 €	0,00 €	1.09.01	Räumliche Planung und Entwicklung Planungskosten	4.962,20 €



PSP		Bezeichnung		Stand: 31.12.2023		Deckung		Betrag	
Element	Produktbudget fortgeschriebener Ansatz 2023	Ergebnis	Nach- bewilligung insgesamt	§ 83 (2) GO überplanmäßige außerplanmäßige Aufwendungen	§ 21 (2) KomHVO Mehraufwand aufgrund Mehrerträge	PSP Element	Bezeichnung		
<p>Das Bebauungsplanverfahren OD 22 „Bolzplatz und Freizeitanlage“ wurde 2023 durchgeführt. Im Rahmen dieses Verfahrens sind vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEE-Maßnahmen) durchzuführen. Die Gemeinde beabsichtigt Pflanzarbeiten auf vertraglich gesicherten externen Ausgleichsflächen mit einem Gesamtvolumen von 21.600 € durchzuführen. Da in dem Produkt 1.13.01 Natur und Landschaft keine Ausgleichsmaßnahmen veranschlagt wurden, wurde der über das Produktbudget hinausgehende Mehrbedarf überplanmäßig bereitgestellt. Da die Maßnahme erst in 2024 umgesetzt werden kann, wurden die Haushaltsmittel im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2024 übernommen.</p> <p>Die Kosten wurden aus nicht benötigten Planungsmitteln des verursachenden Planverfahrens gedeckt.</p>									
1.13.05	Friedhöfe	24.600,00 €	45.600,44 €	21.000,44 €	0,00 €	1.01.09	Ver- und Entsorgung Verbandsumlage	21.000,44 €	
<p>Die im Produkt zu verzeichnenden Mehraufwendungen wurden durch zwei unvorhersehbare Rechnungen in Höhe 5.172,85 € von sowie dem vorzeitigen Beginn einer Wiederaufbaumaßnahme in Höhe von 15.827,49 € verursacht. Für den 2019 auf dem Friedhof in Odendorf errichteten Andachtsplatz wurden 2023 noch nicht abgerechnete Planungskosten in Rechnung gestellt. Darüber hinaus war der durch einen Arbeitseinsatz verursachte Schaden an einem angemieteten Kompaktbagger zu reparieren. Die Wiederaufbaumaßnahmen auf den gemeindlichen Friedhöfen sind ab dem Haushaltsjahr 2024 eingeplant. Die Reinigungs- und Fundamentarbeiten an der Friedhofsmauer des Friedhofs Miel wurden bereits im Dezember 2023 begonnen. Der durch den vorzeitigen Baubeginns entstandene Mehrbedarf wurde aus Haushalteinparungen vorfinanziert, da die Refinanzierung aus Mitteln des Wiederaufbaus erst 2024 erfolgt.</p> <p>Der Mehrbedarf 2023 wurde Einsparungen bei der Verbandsumlage an den Erftverband finanziert.</p>									
1.14.01	Umwelt / Klima	52.300,00 €	26.873,60 €	6.400,00 €	0,00 €	1.14.01	Umwelt / Klima Zuweisung Land	6.400,00 €	
<p>Für die Errichtung von „Balkonkraftwerken“ wurden Bürgern Zuschüsse aus dem "kommunalen Bürgerförderprogramm zur Verbesserung des kommunalen Klimaschutzes" in Höhe von 200,- €/Anlage gewährt. Insgesamt wurden 32 Anträge mit einem Gesamtvolumen von 6.400,- € bewilligt. Dieser aus Landesmitteln refinanzierte Mehrbedarf wurde bei obigem Produkt nachbewilligt, da das Produktbudget für ein beauftragtes Klimaneutralitätskonzept verplant ist. Gemäß § 21 (2) KomHVO NRW gelten diese Mehraufwendungen nicht als überplanmäßig.</p>									
		1.603.789,85 €		307.232,75 €	1.296.557,10 €			1.603.789,85 €	

PSP-I Element	Bezeichnung	Produktbudget fortgeschriebener Ansatz 2023	Ergebnis	Nach- bewilligung insgesamt	§ 83 (2) GO überplanmäßige außerplanmäßige Aufwendungen davon	§ 21 (2) KomHVO Mehraufwand aufgrund Mehrerträge davon	Stand: 31.12.2023
							Deckung
						PSP Element	Bezeichnung Betrag

5.000061	Umgestaltung Bahnhofflächen Odendorf	15.000,00 €	8.556,66 €	18.100,00 €	18.100,00 €	0,00 €	5.000346	Erweiterung Parkplatz Rathaus Ludendorf	18.100,00 €
Aufgrund gestiegener Kosten für die Grundstücksvermessung sowie zusätzlicher nicht geplanter Aufwendungen für die Katasterübernahme der Liegenschaftsvermessung reicht die bereitgestellte Haushaltermächtigung zur Begleichung der vorliegenden Rechnung nicht aus. Der Mehrbedarf wurde überplanmäßig bereitgestellt. Die noch verfügbaren Restmittel wurden zur Bezahlung der Abschlussrechnungen nach 2024 übertragen.									
Der Mehrbedarf ist aus Einsparungen bei der Investition 5.000346 „Erweiterung Parkplatz Rathaus“ zu finanzieren.									
5.000081	Rathaus - EDV-Ausstattung 2023	51.000,00 €	30.435,68 €	9.289,68 €	9.289,68 €	0,00 €	5.000667	Einlage Projektentwicklungsgesellschaft	9.289,68 €
Durch die Einstellung der Herstellung der Papierausweise durch den bisherigen Auftragnehmer wurde ein Dienstleausweisdrucker angeschafft. Den Mitarbeitern wird zukünftig ein Dienstleausweis in Scheckkartenformat ausgestellt. Da die Anschaffung im DHH 2023/2024 nicht veranschlagt war, wurden die erforderlichen Haushaltsmittel zusätzlich bereitgestellt. Die vorhandenen Restmittel wurden zur Anschaffung erforderlicher IT-Ausstattung im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2024 übertragen.									
Die Anschaffungskosten wurden über Einsparungen bei der Investition 5.000667 „Einlage Projektentwicklungsgesellschaft“ gedeckt.									
5.000362	Sanierung Sportplatz Heimerzheim	1.100.000,00 €	798.324,04 €	28.558,36 €	28.558,36 €	0,00 €	5.000587	Grundstückserwerb - Rathausneubau	28.558,36 €
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 24.10.2023 für den Ausbau und die Sanierung der Sportanlage in Swisttal-Heimerzheim zusätzliche Haushaltsmittel für die Durchführung erforderlicher Mehrarbeiten in den Teilgewerken Erd- und Entwässerungsarbeiten bereitgestellt. Die 2023 noch nicht verbrauchten Haushaltsmittel wurden im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung zur Maßnahmenfertigstellung nach 2024 übernommen.									
Zur Deckung wurden nicht in Anspruch genommene Haushaltsmittel für den Grunderwerb "Rathaus" herangezogen.									
5.000366	Einbruchmeldeanlage Sozialamt	0,00 €	3.928,83 €	16.180,00 €	16.180,00 €	0,00 €	5.000587	Grundstückserwerb - Rathausneubau	16.180,00 €
Auch die kleine Containeranlage im Rathausgarten ist gegen Einbruch zu sichern. Die anderen Verwaltungsgebäude sind bereits über Alarmanlagen geschützt. Die Gemeinde hatte vor der Unwetterkatastrophe die Anschaffung einer Anlage für das Verwaltungsnegengebäude geplant. Da alle Sozialamtsgebäude zum Zeitpunkt des Unwetters noch nicht über eine eigene Anlage verfügte, wurde die Refinanzierung über den Wiederaufbau abgelehnt. Die aus versicherungstechnischen Gründen notwendige Maßnahme musste daher aus allgemeinen Haushaltsmitteln finanziert werden. Das erforderliche Leitungsnetz wurde 2023 hergestellt. Da die Alarmanlage erst Anfang 2024 geliefert wird, wurden die noch verfügbaren Haushaltsmittel (12.251 €) im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2024 übernommen.									
Zur Deckung wurden nicht in Anspruch genommene Haushaltsmittel für den Grunderwerb "Rathaus" herangezogen.									
5.000488	2. Erweiterung Urmwand FH Buschhoven	50.000,00 €	51.010,75 €	1.010,75 €	1.010,75 €	0,00 €	5.000302	Friedhofswesen 2023	1.010,75 €
Aufgrund von Kostensteigerungen und von Mehraufwand bei den Fundaments-, Sockel- und Pflasterarbeiten wurden für den Aufbau der Urmwand überplanmäßig 1.010,75 € bereitgestellt.									
Der Mehrbedarf wurde aus Einsparungen bei dem Pauschalansatz 5.000302 „Friedhofswesen 2023“ finanziert.									
5.000509	Schulcontainer Gesamtschule Heimerzheim	1.200.000,00 €	0,00 €	240.000,00 €	240.000,00 €	0,00 €	5.000668	Ankauf von Grundstücken	240.000,00 €
Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss hat in seiner Sitzung am 28.8.2023 die für den Ankauf der Schulcontaineranlage erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel überplanmäßig bereitgestellt. Da der Ankauf erst 2024 erfolgt, wurden die bereitgestellten Haushaltsmittel im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2024 übernommen.									
Die benötigten Haushaltsmittel werden noch nicht in Anspruch genommenen Haushaltsmittel für den Ankauf von Grundstücken finanziert.									



PSP-I Element	Bezeichnung	Produktbudget fortgeschriebener Ansatz 2023	Ergebnis	Nach- bewilligung insgesamt	§ 83 (2) GO überplanmäßige außerplanmäßige Aufwendungen davon	§ 21 (2) KomHVO Mehraufwand aufgrund Mehrerträge davon	Stand: 31.12.2023	
							PSP Element	Deckung Bezeichnung
5.000672	Öffentliche Grünanlagen - Ausstattung	0,00 €	2.593,01 €	2.593,01 €	2.593,01 €	0,00 €	5.000667	Einlage Projektentwicklungsgesellschaft
Die Neu- / Ersatzbeschaffung von Parkbänken ist im Haushaltsplan 2023 konsumtiv bei der Produktgruppe 1.13.01 Öffentliches Grün veranschlagt. Die aktuellen Preissteigerungen führten dazu, dass die Einzelschaffungen die Wertgrenze von 410,- € überstiegen und somit investiv zu verbuchen sind. Da diese Entwicklung bei Aufstellung des Doppelhaushalts 2023/2024 nicht erkennbar war, wurden die für die Anschaffung von 5 Parkbänken erforderlichen Haushaltsmittel außerplanmäßig bereitgestellt.								
Die Anschaffungskosten wurden über Einsparungen bei der Investition 5.000667 „Einlage Projektentwicklungsgesellschaft“ gedeckt.								
5.000673	Digitalfunk Freiwillige Feuerwehr	0,00 €	0,00 €	155.000,00 €	155.000,00 €	0,00 €	5.000065 5.000560 5.000561 5.000386 5.000457 5.000447 5.000629 5.000654 5.000667	Ankauf von Straßenland 2023 Entlastungskanal Lindenweg Entlastungskanal Quellenstraße Rasenmäher mit Auffangkorb Activboards - Gesamtschule Systemtrenner Luftreinigungsgeräte Verwaltung Umwelt- / Gefahstoffcontainer Einlage Projektentwicklungsgesellschaft
Im Rahmen der Jahresabschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr Swisttal hat sich herausgestellt, dass die ursprünglich für das Haushaltsjahr 2025 geplante Umstellung auf den Digitalfunk schnellstmöglich erfolgen muss. Während der Übung wurde festgestellt, dass aufgrund defekter Helmsprechgeräturen die Kommunikation zwischen den Einsatzkräften und zu der Einsatzleitung nicht mehr voll gegeben ist. Die für den Atemschutzeinsatz zwingend erforderlichen Helmschutzgeräturen und Funkgeräte sind nicht mehr zu beschaffen. Zur Sicherstellung einer einsatzfähigen Feuerwehr und der Sicherung der Einsatzkräfte ist die Umstellung auf den digitalen Einsatzstellenfunk zeitlich vorzuerlegen. Auf Basis des auf Kreisebene abgeschlossenen Rahmenvertrages für die Hardwareausstattung der Feuerwehren wurde ein Angebot eingeholt. Nach vorliegender Kostenermittlung belaufen sich die Gesamtkosten auf 155.000 €. Die Maßnahme liegt dem HFB in seiner Sitzung am 05.06.2024 unter der Vorlagen-Nr. V/2020/0815 zur Entscheidung vor.								
Die Maßnahme kann aus verschiedenen Einsparungen des Haushalts 2023 finanziert werden (geringere Kosten, nicht benötigte Jahrespauschalen, Verschiebung der Maßnahmen auf Folgejahre). Die außerplanmäßig bereitgestellten Haushaltsmittel sind im Rahmen einer Ermächtigungsbewilligung zur Umsetzung der Maßnahme nach 2024 zu übernehmen.								
					775.577,03 €	481.577,03 €	294.000,00 €	775.577,03 €



MITTEILUNGSVORLAGE

<u>Beratungsfolge:</u>	<u>Termin</u>	<u>Entscheidung</u>	<u>Öffentl.</u>
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	04.06.2024	Kenntnisnahme	Ö
Rat der Gemeinde Swisttal	18.06.2024	Kenntnisnahme	Ö

Tagesordnungspunkt:



Jahresabschluss 2023 - Ermächtigungsübertragung

Sachverhalt:

Werden Ermächtigungen des Haushaltsplanes übertragen, erhöhen sie die entsprechenden Haushaltspositionen des folgenden Jahres (fortgeschriebener Ansatz). Es kommt somit zu einer wirtschaftlichen Entlastung im abgelaufenen Jahr und zu einer wirtschaftlichen Belastung des Folgejahres. Die Ermächtigungsübertragungen aus 2023 erhöhen die im Haushaltsplan 2024 festgelegten Haushaltsansätze. Durch die Übertragung wird die Ermächtigung erteilt, über den 31. Dezember des Haushaltsjahres hinaus mehr Aufwendungen und/oder Auszahlungen auszulösen als im Haushaltsplan 2024 ausgewiesen sind.

Auswirkungen auf den Haushalt 2024

Ergebnisplan

ordentliche Aufwendungen Doppelhaushalt	62.470.505 €
<u>Ermächtigungsübertragungen (konsumtiv)</u>	<u>12.978.982 €</u>
fortgeschriebener Ansatz	75.449.487 €

Finanzplan

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.453.084 €
<u>Ermächtigungsübertragungen (konsumtiv)</u>	<u>12.978.982 €</u>
fortgeschriebener Ansatz	70.432.066 €

Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	30.244.405 €
<u>Ermächtigungsübertragungen (investiv)</u>	<u>44.240.583 €</u>
fortgeschriebener Ansatz	70.484.988 €

<p>9.2 Ermächtigungsübertragung gemäß § 22 KomHVO i.V.m. der Dienstanweisung über die Grundsätze der Ermächtigungsübertragungen der Gemeinde Swisttal</p> <p>Ermächtigungen für konsumtive Aufwendungen und Auszahlungen sind übertragbar und bleiben bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Das gleiche gilt für nicht in Anspruch genommene über- u. außerplanmäßig bereitgestellte Ermächtigungen.</p>						
Übertragung von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen						
PSP-Element	fortgeschriebener Ansatz 2023	Gesamter- mächtigung 2023	Ergebnis	Verfügbar	Ermächtigungs- Übertragung 2023	Erläuterung
1.01.06 Zentrale Dienste						
Produktbudget	627.000,00 €	626.448,43 €	296.698,87 €	329.749,56 €	267.058,00 €	10.000 € Externer Aktenplan 13.000 € Erwerb von Bürausstattung (Rathaus, Container) 5.000 € Büromöbel Büro Bürgermeisterin 10.000 € Sonderbedarf SAE 6.000 € Besucherstühle Rathaus / Containeranlagen 40.000 € Erstellung Corporate Design f.d. Gemeinde Swisttal Wiederaufbaumaßnahmen 183.058 € Wiederaufbauplan (WAP 6-17, 6-18)
1.01.07 Baubetriebshof						
Produktbudget	161.580,00 €	161.580,00 €	152.447,54 €	9.132,46 €	1.000,00 €	Dienst- und Schutzbekleidung (2023 bestellte Ware)
1.01.08 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit						
Produktbudget	74.983,00 €	86.283,23 €	34.279,23 €	52.004,00 €	52.004,00 €	15.000 € 30 jährige Städtepartnerschaft Hochkirch/Sachsen Wiederaufbaumaßnahmen 37.004 € WAP 11-8 Öffentlichkeitsarbeit
1.01.10 Finanzmanagement						
Produktbudget	54.340,00 €	54.340,00 €	42.802,11 €	11.537,89 €	5.000,00 €	umsatzsteuerliche Beratungsleistungen
1.01.11 Archiv						
Produktbudget	292.080,00 €	292.080,00 €	14.597,92 €	277.482,08 €	273.476,00 €	Wiederaufbaumaßnahmen 273.476 € WAP 6-13 Wiederherstellung Archivgut



Übertragung von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen						
PSP-Element	fortgeschriebener Ansatz 2023	Gesamtermächtigung 2023	Ergebnis	Verfügbar	Ermächtigungs- Übertragung 2023	Erläuterung
1.01.13 Recht						
Produktbudget	134.140,00 €	163.105,18 €	139.105,18 €	24.000,00 €	24.000,00 €	rechtliche Klageverfahren
1.01.14 Gebäudemanagement						
Produktbudget	13.724.727,00 €	13.343.153,00 €	6.555.075,46 €	6.788.077,54 €	6.312.359,00 €	8.000 € Erneuerung Bodenbeläge Verwaltungsgebäude 80.000 € Sanierung WC Anlagen Verwaltungsgebäude 12.000 € FWGH Odendorf - Erneuerung Hallentore 15.000 € FWGH Ollheim - Brandschutztechn. Abtrennung zum Dorfsaal 10.000 € Gesamtschule - Öffnung ehemalige Unterführung 16.000 € Übergangsheim Kölner Str. 105 - Erneuerung Rolltoranlage 20.000 € Dorfhäuser, Morenhoven, Odendorf, Straßfeld, Ludendorf - Austausch Kühlaggregate 10.000 € Dorfhaus Morenhoven - Umgestaltung Foyer 35.000 € Sportplatz Dünstekoven Austausch Beleuchtungsmodule Flutlicht 50.000 € Erneuerung Mobiliar Gesamtschule
Wiederaufbaumaßnahmen						
						214.375 € Spielplätze (WAP 1-6, 3-2, 5-6, 6-4, 6-15, 8-16)
						1.386.235 € Grundschule Odendorf (WAP 8-24, 8-26)
						1.549.876 € Verwaltungsgebäude (WAP 6-9, 6-19)
						529.097 € Bauhof (WAP 6-11)
						91.605 € FWGH Hzh konsumtiv (WAP 1-10)
						19.635 € Torerneuerung FWGH Dünstekoven und Straßfeld (WAP 2-4)
						34.689 € DRK-Gebäude (WAP 1-15)
						11.179 € GS Hzh mit Mensa (WAP 1-8)
						54.264 € Ü-Heim Schützenstraße 14 (WAP 1-13)
						55.945 € Ü-Heim Schützenstraße 16 (WAP 1-14)
						163.522 € Ü-Heim Rathausstr. 130 (WAP 6-10)
						13.877 € Ü-Heim Kölnerstr. 105 (WAP 1-16)
						16.756 € Ü-Heime Odf. Bahnhofstr. 3 und 5 (WAP 8-22)
						314.344 € Altes Kloster Hzh (WAP 1-11)
						284.805 € Dorfhaus Miel (WAP 5-5)
						201.090 € Altes Kloster Odf. (WAP 8-21)
						15.465 € Bahnhofsgebäude Odf. (WAP 8-20)



Übertragung von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen					
PSP-Element	fortgeschriebener Ansatz 2023	Gesamtermächtigung 2023	Ergebnis	Verfügbar	Ermächtigungs-Übertragung 2023
					Erläuterung
					51.009 € Kiga Kölnerstr. Heimerzheim (WAP 1-12) 26.180 € Schützenhalle Bhv (WAP 3-5) 611.312 € Sportlerheim Bhv/Mhv (WAP 3-3) 18.399 € Sportplatz Bhv/Mhv (WAP 3-4) 392.700 € Alte Deponie (WAP 8-4)
1.02.03	Verkehrsangelegenheiten				
Produktbudget	74.150,00 €	74.150,00 €	28.955,46 €	45.194,54 €	22.236,00 € Umsetzung Maßnahmen Fußverkehrscheck, Erneuerung Radstreifen "Höhenring", ggfs. Verkehrsschau SVA-RSK
1.02.08	Gefahrenabwehr				
Produktbudget	550.335,00 €	550.335,00 €	354.444,63 €	195.890,37 €	77.403,00 € 15.000 € Fortschreibung Brandschutzbedarfsplan (Fertigstellung 2024) Wiederaufbaumaßnahmen 62.403 € WAP 11-10 Ersatzbeschaffung Feuerwehrausrüstung
1.03.01	Grundschulen				
Produktbudget	2.100.105,00 €	2.100.105,00 €	1.780.099,80 €	320.005,20 €	227.258,00 € 70.000 € Umzugskosten Containerschule GS Odendorf Wiederaufbaumaßnahmen 157.258 € Maßnahmen Wiederaufbauplan (WAP 1-18, 1-19, 8-3)
1.03.02	Gesamtschule				
Produktbudget	796.310,00 €	785.925,00 €	698.801,68 €	87.123,32 €	30.000,00 € Fortschreibung Wirtschaftlichkeitsanalyse Gesamtschule
1.03.04	Zentrale Leistungen Schulträger				
Produktbudget	100.950,00 €	100.950,00 €	13.552,40 €	87.397,60 €	60.000,00 € 30.000 € Konzept "Weiternutzung Gesamtschule durch Grundschule" 30.000 € Aufstellung / Fortschreibung Schulwegsicherungsplan



Übertragung von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen					
PSP-Element	fortgeschriebener Ansatz	Gesamter-mächtigung	Ergebnis	Verfügbar	Erläuterung
	2023	2023		Übertragung 2023	
1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung					
Produktbudget	1.012.250,00 €	1.007.287,80 €	231.420,64 €	775.867,16 €	60.000 € Bebauungsplanverfahren Odendorf OD 21 "Sportzentrum Odendorf" einschl. FNP-Änderung 50.000 € Technische Prüfung zur Realisierbarkeit der vorhandenen Bebauungspläne für Windkraftanlagen 7.000 € Rechtliche Begleitung der vorhabenbezogenen Bebauungspläne für Windkraftanlagen 20.000 € Änderung FNP Gewerbeansiedlung Heimerzheim-südlich der L 182 20.000 € Bebauungsplanverfahren Gewerbeansiedlung Hzh - südlich der L 182 5.000 € Durchführung mehrerer Berichtungen des Flächennutzungsplanes 25.000 € Neuaufstellung Folgekostenkonzept 40.000 € Machbarkeitsstudie "Neues Rathaus" 25.000 € Lärmaktionsplan (Stufe 4) 110.000 € Erstellung kommunale Wärmeplanung ISEK-Maßnahmen 20.000 € KuF 2.5.1 Projektsteuerung 15.000 € KuF 5.6.1 Quartiersmanagement Sonstige Maßnahmen zur Ortskernentwicklung und zur Umsetzung der ISEK-Maßnahmen (nicht zuwendungsfähig) 16.375 € Vorbereitende Untersuchungen: Beratung/Unterstützung Förderanträge 6.000 € Beratung / Unterstützung Mittelabfluss und Verwendung 45.000 € Unterstützung bei der Durchführung v. Vergabeverfahren (insb. EU-weite Verfahren) 37.000 € Rechtliche Beratung Vergabeverfahren 7.000 € Moderation Beteiligungsprozesse 40.000 € Vergütung sonstiger Honorarleistungen (Pauschale) 25.000 € Bürgerprojekt "Unser Dorfladen" (inkl. externe Beratung) 5.000 € Ortskernentwicklung Buschhoven 5.000 € Allgemeine Planungspauschale für unvorhergesehene Leistungen Wiederaufbaumaßnahmen 82.071 € NA-Modellierung / Hydraulik (WAP 11-9)
1.10.02 Denkmalschutz und Denkmalpflege					
Produktbudget	8.190,00 €	8.190,00 €	1.178,93 €	7.011,07 €	6.000,00 € Standsicherheitsprüfung Denkmäler

Übertragung von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen						
PSP-Element	fortgeschriebener Ansatz 2023	Gesamter-mächtigung 2023	Ergebnis	Verfügbar	Ermächtigungs-Übertragung 2023	Erläuterung
1.10.05 Hilfe bei Wohnungsproblemen						
Produktbudget	329.202,00 €	329.202,00 €	130.266,53 €	198.935,47 €	111.172,00 €	40.000 € Sicherheitsdienst u. Ausstattung Flüchtlingsunterkünfte Wiederaufbaumaßnahmen 71.172 € WAP 1-20, 1-21 Inventar Ü-Heime Schützenstraße
1.11.01 Ver- und Entsorgung						
Produktbudget	4.674.953,00 €	4.402.626,59 €	2.609.230,16 €	1.793.396,43 €	1.650.404,00 €	Noch nicht fertiggestellte Planungs- und Unterhaltungsmaßnahmen 18.611 € Wiederholungsinspektion Kanäle 35.000 € Netzanzeige gem. § 58.1 LWG für Einzugsgebiet Kläranlage Hzh 45.000 € Hydrodynamische Kanalnetzberechnung 20.000 € Ing.-Leistungen "Kanalsanierung Kölner Str." 20.000 € Risikoanalyse Starkregen 15.000 € Ex-Konzept und Ex-Doku Kanal und Sonderbauwerke Wiederaufbaumaßnahmen 1.496.793 € Wiederaufbaumaßnahmen an Kanälen (WAP 1-17, 4-2, 8-2, 11-1, 11-2, 11-3, 11-4)
1.12.01 Verkehrsflächen und -anlagen						
Produktbudget	2.176.029,00 €	2.176.029,00 €	645.046,23 €	1.530.982,77 €	1.262.644,00 €	Noch nicht fertiggestellte Planungs- und Unterhaltungsmaßnahmen 50.000 € Straßenbeleuchtung Pützgasse-Märkte, Heimerzheim 75.000 € Deckensanierungen 27.000 € Unterhaltung Wald- und Wirtschaftswege 45.000 € GSA Update Straßenzustandserfassung u. -bewertung 10.000 € Pauschale f. sonstige Planungsleistungen Straßenunterhaltung 13.000 € Planung Sanierung Brücke BW 14.040 Wiederaufbaumaßnahmen 1.042.644 € Wiederaufbaumaßnahmen (Gemeindestraßen, Parkplätzen, Wald- und Wirtschaftswegen, Brücken)
1.12.03 Straßenreinigung und Winterdienst						
Produktbudget	171.700,00 €	171.700,00 €	152.232,14 €	19.467,86 €	8.000,00 €	Streusalz (Auffüllen Bestand in den neuen Streugutsilos)

Übertragung von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen					
PSP-Element	fortgeschriebener Ansatz 2023	Gesamtermächtigung 2023	Ergebnis	Verfügbar	Ermächtigungs-Übertragung 2023
Erläuterung					
1.13.01 Öffentliche Grünanlagen					
Produktbudget	89.060,00 €	89.060,00 €	44.479,50 €	44.580,50 €	3.500,00 € Anschaffung Ruhebänke
1.13.02 Natur und Landschaft					
Produktbudget	31.090,00 €	36.052,20 €	5.152,20 €	30.900,00 €	30.900,00 € vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen / Bebauungsplan-verfahren OD 22 "Verlegung Bolzplatz") 9.300 € Freiraumkonzept: insektenfreundliche Aufwertung innerörtlicher Freiflächen, Begleitgehölze an der Bahntrasse Odendorf
1.13.04. Wasser und Wasserbau					
Produktbudget	2.298.183,00 €	2.298.183,00 €	416.195,14 €	1.881.987,86 €	1.857.296,00 € Teilmaßnahme nach Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) - Wallbusch 100.000 € Erstellung integriertes Hochwasserschutzkonzept Wiederaufbaumaßnahmen 1.385.296 € Wiederaufbaumaßnahmen Fließgewässer (WAP 1-5, 2-2, 4-1, 5-3, 8-7, 9-3, 10-1)
1.14.01 Umweltschutz / Klimaschutz					
Produktbudget	52.300,00 €	58.700,00 €	26.873,60 €	31.826,40 €	31.826,00 € Erstellung Klimaneutralitätskonzept - Gemeindeanteil
				12.978.982,00 €	
davon					
Ermächtigungsübertragungen für Maßnahmen des Wiederaufbaus				10.847.534,00 €	
sonstige Ermächtigungsübertragungen				2.131.448,00 €	

6.Ermächtigungsübertragungen

Ermächtigungsübertragung gemäß § 22 KomHVO i.V.m. der Dienstanweisung über die Grundsätze der Ermächtigungsübertragungen der Gemeinde Swisttal

Ermächtigungen für Auszahlungen von bereits begonnene Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihre Zwecke verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen wurde. Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen, die im abgelaufenen Haushaltsjahr nicht begonnen wurden, bleiben bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Die vorgesehenen Maßnahmen unterliegen nach Ablauf dieser Frist der erneuten Haushaltsplanung und -beratung. Die Auszahlungsermächtigungen sind gegebenenfalls neu zu veranschlagen. Das gleiche gilt für nicht in Anspruch genommene über- und außerplanmäßig bereitgestellte Ermächtigungen

Die Ermächtigungsübertragungen beruhen auf den Anträgen der Fachgebiete bzw. aus Rechnungen, die erst in 2024 zur Auszahlung gelangen.

Für folgende Investitionen des Haushaltsjahres 2023 werden Ermächtigungsübertragungen bewilligt, da die Maßnahmen noch nicht abgeschlossen sind.

PSP - I Element	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2023	Gesamt- ermächtigung 2023	Ergebnis		Verfügbar		Ermächtigungs- Übertragung		Ermächtigungs- Übertragung		Haushaltssperre Obligo 2023
				2023	2023	2023	2023	aus Ansatz 2023	Vorjahre	2023	2023	
5.000005	Verwaltung - Büroeinrichtung	143.500,00 €	143.500,00 €	40.418,91 €	40.418,91 €	103.081,09 €	103.081,09 €	87.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.000015	Bauhof - sonstige Geräte	14.465,00 €	14.455,00 €	6.733,90 €	6.733,90 €	7.721,10 €	7.721,10 €	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.000024	GS Buschhoven-Schulausstattung	10.032,00 €	10.032,00 €	8.693,45 €	8.693,45 €	1.338,55 €	1.338,55 €	261,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	261,00 €
5.000026	GS Odendorf-Schulausstattung	9.724,00 €	9.724,00 €	5.502,98 €	5.502,98 €	4.221,02 €	4.221,02 €	993,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	993,00 €
5.000038	Ausrüstung Feuerwehr	55.000,00 €	55.000,00 €	20.501,95 €	20.501,95 €	34.498,05 €	34.498,05 €	34.498,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.000052	Ankauf von Ausgleichsflächen (Ökokonto)	39.000,00 €	39.000,00 €	0,00 €	0,00 €	39.000,00 €	39.000,00 €	26.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.000060	Ankauf Bahnhofsflächen, Odendorf	45.000,00 €	45.000,00 €	0,00 €	0,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €	0,00 €	45.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.000061	Umgestaltung Bahnhofsflächen, Odendorf	15.000,00 €	33.100,00 €	8.556,66 €	8.556,66 €	24.543,34 €	24.543,34 €	18.100,00 €	6.443,00 €	24.538,00 €	24.538,00 €	24.538,00 €
5.000066	Radwegekonzept	350.000,00 €	350.000,00 €	0,00 €	0,00 €	350.000,00 €	350.000,00 €	35.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.000081	Rathaus EDV-Ausstattung	51.000,00 €	60.289,68 €	30.435,68 €	30.435,68 €	29.854,00 €	29.854,00 €	29.854,00 €	0,00 €	20.767,00 €	20.767,00 €	20.767,00 €
5.000104	Straßenbau Gewerbegebiet Odendorf	600.000,00 €	600.000,00 €	64,50 €	64,50 €	599.935,50 €	599.935,50 €	0,00 €	59.935,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.000168	Rathaus - Software	40.595,00 €	40.595,00 €	35.825,25 €	35.825,25 €	4.769,75 €	4.769,75 €	4.769,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

PSP -I Element	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz		Gesamt- ermächtigung 2023	Ergebnis		Verfügbar		Ermächtigungs- Übertragung aus Ansatz 2023		Ermächtigungs- Übertragung Vorjahren		Haushaltssperre Obligo 2023
		2023	2023		2023	2023	2023	2023	2023	2023	2023	2023	
5.000212	Übergangsheime - Ausstattung	5.000,00 €		5.000,00 €	0,00 €		5.000,00 €		5.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000231	Ausstattung Feuerwehrgerätehäuser	24.300,00 €		24.300,00 €	0,00 €		24.300,00 €		10.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000245	Kanalsan. Königsberger Str./ Breslauer Str.	730.000,00 €		730.000,00 €	15.688,82 €		714.311,18 €		60.311,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000286	Barrierefreie Haltestellen gem. PBefG	1.743.956,00 €		1.743.956,00 €	13.751,47 €		1.730.204,53 €		455.000,00 €		1.275.204,00 €		0,00 €
5.000302	Friedhofswesen 2023	30.000,00 €		28.989,25 €	2.415,70 €		26.573,55 €		26.573,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000304	Feuerwehrfahrzeug ELW Miel	302.500,00 €		302.500,00 €	0,00 €		302.500,00 €		0,00 €		302.500,00 €		0,00 €
5.000305	Feuerwehrfahrzeug MTF Buschh.	82.000,00 €		82.000,00 €	0,00 €		82.000,00 €		0,00 €		82.000,00 €		0,00 €
5.000346	Erweiterung Parkplatz Rathaus Ludendorf	813.080,00 €		794.980,00 €	296.057,80 €		498.922,20 €		440.327,00 €		58.595,00 €		0,00 €
5.000348	Feuerwehrfahrzeug MTF Heimerzheim	82.000,00 €		82.000,00 €	0,00 €		82.000,00 €		0,00 €		82.000,00 €		0,00 €
5.000352	Feuerwehrfahrzeug MTF Odendorf	82.000,00 €		82.000,00 €	0,00 €		82.000,00 €		0,00 €		82.000,00 €		0,00 €
5.000353	Feuerwehrfahrzeug KdoW Leiter FW	67.000,00 €		67.000,00 €	0,00 €		67.000,00 €		0,00 €		67.000,00 €		0,00 €
5.000355	Neubau Feuerwehrgerätehaus Buschhoven	522.568,00 €		522.568,00 €	40.675,13 €		481.892,87 €		481.892,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000357	Erweiterung FWGH Morenhoven	67.373,00 €		67.373,00 €	52.136,32 €		15.236,68 €		0,00 €		15.236,00 €		11.588,00 €
5.000358	Multifunktionaler Neubau GS/DS Odendorf	10.163.775,00 €		10.163.775,00 €	325.051,40 €		9.838.723,60 €		0,00 €		1.038.723,00 €		0,00 €
5.000362	Sanierung Sportplatz Heimerzheim	1.100.000,00 €		1.128.558,36 €	789.324,04 €		339.234,32 €		28.558,00 €		310.676,00 €		0,00 €
5.000366	Einbruchmeldeanlage Sozialamt	0,00 €		16.180,00 €	3.928,83 €		12.251,17 €		12.251,00 €		0,00 €		12.251,00 €
5.000370	Ankauf von Grundstücken	50.000,00 €		50.000,00 €	0,00 €		50.000,00 €		50.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000382	Hochwasserschutz Miel	797.800,00 €		797.800,00 €	21.767,73 €		776.032,27 €		610.000,00 €		166.032,00 €		0,00 €

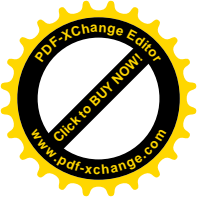
PSP -I Element	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz		Gesamt- ermächtigung 2023	Ergebnis		Verfügbar		Ermächtigungs- Übertragung		Haushaltssperre Obligo	
		2023	2023		2023	2023	2023	2023	aus Ansatz 2023	Vorjahren	2023	2023
5.000391	Ersatzbeschaff f. Sprinter SU-SW 330	55.000,00 €		55.000,00 €	0,00 €		55.000,00 €		0,00 €	55.000,00 €	0,00 €	
5.000420	Kauf Ausgleichs-/Lagerfläche Bauhof	40.000,00 €		40.000,00 €	0,00 €		40.000,00 €		40.000,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.000427	Hydraulische Sanierung Kanal Breite Str.	235.000,00 €		235.000,00 €	0,00 €		235.000,00 €		35.000,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.000433	Kernsanierung Schwimmhalle Heimerzheim	5.899.549,00 €		5.899.549,00 €	26.982,75 €		5.872.566,25 €		1.900.000,00 €	3.972.566,00 €	0,00 €	
5.000443	Kanalisation Rathausstraße	1.560.000,00 €		1.560.000,00 €	15.742,73 €		1.544.257,27 €		1.460.000,00 €	84.257,00 €	114.553,00 €	
5.000450	Pulverlöschanhänger (Feuerwehr)	18.000,00 €		18.000,00 €	0,00 €		18.000,00 €		18.000,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.000461	Digitalpakt - Ausstattung Schulen	445.000,00 €		445.000,00 €	0,00 €		445.000,00 €		445.000,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.000462	Ausbau Fußweg Quellenstraße/Pützgasse	17.000,00 €		17.000,00 €	0,00 €		17.000,00 €		0,00 €	17.000,00 €	0,00 €	
5.000470	Mehrgenerationenplatz Essig/Ludend.	50.000,00 €		50.000,00 €	64,50 €		49.935,50 €		49.935,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.000480	Erweiterung FOP Heimerzheim	100.000,00 €		100.000,00 €	43,00 €		99.957,00 €		99.957,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.000483	Unterflurcontainer (Altglas)	17.553,00 €		17.553,00 €	0,00 €		17.553,00 €		0,00 €	17.553,00 €	0,00 €	
5.000489	Entwicklung Dietkirchenhof, Buschh.	150.000,00 €		150.000,00 €	193,50 €		149.806,50 €		149.806,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.000493	Ausstattung Kinderspielflächen 2022	20.000,00 €		20.000,00 €	5.767,87 €		14.232,13 €		10.500,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.000509	Schulcontainer Gesamtschule Hzh	1.200.000,00 €		1.440.000,00 €	0,00 €		1.440.000,00 €		240.000,00 €	1.200.000,00 €	0,00 €	
5.000522	Grundstück KiTa (Planungsgebiet Hzh 39)	770.000,00 €		770.000,00 €	0,00 €		770.000,00 €		0,00 €	770.000,00 €	0,00 €	
5.000527	Kanalsanierung Vorgebirgsstraße	900.000,00 €		900.000,00 €	28.094,77 €		871.905,23 €		800.000,00 €	71.905,00 €	0,00 €	
5.000551	Fahrradunterstand Rathaus	30.000,00 €		30.000,00 €	0,00 €		30.000,00 €		20.000,00 €	10.000,00 €	0,00 €	
5.000562	Notstromaggregat Freiwillige Feuerwehr	47.529,00 €		48.673,87 €	22.940,87 €		25.733,00 €		1.145,00 €	24.588,00 €	25.733,00 €	

PSP -I Element	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz		Gesamt- ermächtigung 2023	Ergebnis 2023		Verfügbar 2023		Ermächtigungs- Übertragung aus Ansatz 2023		Ermächtigungs- Übertragung Vorjahren		Haushaltssperre Obligo 2023
		2023	2023		2023	2023	2023	2023	2023	2023	2023	2023	
5.000565	Netzwerk Bürocontainer Rathaus	16.012,00 €		16.012,00 €	8.792,64 €		7.219,36 €		0,00 €		7.219,00 €		0,00 €
5.000566	Sonst. Ausstattung - Krisenvorsorge	38.845,00 €		37.698,22 €	36.844,22 €		854,00 €		0,00 €		854,00 €		854,00 €
5.000568	Gabelstapler	30.000,00 €		30.000,00 €	22.443,40 €		7.556,60 €		6.000,00 €		0,00 €		6.000,00 €
5.000569	Anhänger Straßenbaukolonne	8.000,00 €		8.010,00 €	0,00 €		8.010,00 €		8.010,00 €		0,00 €		8.010,00 €
5.000581	FW - LARDIS ONE Funksteuerkonsolen	16.000,00 €		16.250,00 €	0,00 €		16.250,00 €		16.250,00 €		0,00 €		16.250,00 €
5.000583	2. Erweiterung Urnenwand FH Hzh.	50.000,00 €		50.000,00 €	0,00 €		50.000,00 €		50.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000585	Elektroller	10.000,00 €		10.000,00 €	0,00 €		10.000,00 €		10.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000586	Erneuerung Besucherparkplatz Rathaus	170.000,00 €		170.000,00 €	2.969,05 €		167.030,95 €		167.030,00 €		0,00 €		88.000 €
5.000587	Grundstückserwerb Rathausneubau	400.000,00 €		355.261,64 €	0,00 €		355.261,64 €		355.261,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000588	Neubau/Sanierung Baubetriebshof	1.500.000,00 €		1.500.000,00 €	13.293,10 €		1.486.706,90 €		886.706,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000617	Sirenenkonzept	85.000,00 €		85.000,00 €	20.820,00 €		64.180,00 €		64.180,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000618	Umbau FWGH Morenhoven	450.000,00 €		450.000,00 €	7.280,87 €		442.719,13 €		442.719,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000619	Grundschulen - Sonnenschutz	9.000,00 €		9.000,00 €	0,00 €		9.000,00 €		9.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000620	Gesamtschule - Sonnenschutz	10.000,00 €		10.000,00 €	0,00 €		10.000,00 €		10.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000621	Mobilstationen (zentrale Haltestellen)	50.000,00 €		50.000,00 €	0,00 €		50.000,00 €		50.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000622	Aufwertung Apfelroute	15.000,00 €		15.000,00 €	0,00 €		15.000,00 €		15.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000623	Notstromaggregat Baubetriebshof	35.000,00 €		35.000,00 €	0,00 €		35.000,00 €		35.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000624	Notstromanlage Rathaus	450.000,00 €		450.000,00 €	64,50 €		449.935,50 €		449.935,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000628	Informationskästen Gemeindegebiet	18.000,00 €		18.000,00 €	0,00 €		18.000,00 €		18.000,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000634	Vernetzung Feuerwehrgerätehäuser	20.000,00 €		20.000,00 €	0,00 €		20.000,00 €		20.000,00 €		0,00 €		0,00 €

PSP -I Element	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2023		Gesamt- ermächtigung 2023	Ergebnis 2023		Verfügbar 2023		Ermächtigungs- Übertragung aus Ansatz 2023		Ermächtigungs- Übertragung Vorjahre		Haushaltssperre Obligo 2023	
5.000635	Kleinspielfeld Bolzplatz Odendorf	375.000,00 €		375.000,00 €	0,00 €		375.000,00 €		375.000,00 €		0,00 €		0,00 €	
5.000636	Jugendtreff Bolzplatz Odendorf	549.997,00 €		549.997,00 €	64,50 €		549.932,50 €		461.000,00 €		88.932,00 €		0,00 €	
5.000640	Herrichtung Peter-Esser-Platz, Hzh	715.078,00 €		715.078,00 €	64,50 €		715.013,50 €		715.013,00 €		0,00 €		0,00 €	
5.000643	Erneuerung Grundausrüstung Feuerwehrgerätehäuser	45.000,00 €		45.000,00 €	922,25 €		44.077,75 €		44.077,00 €		0,00 €		0,00 €	
5.000650	Tauschfläche Neubau Kath.Kiga Hzh	7.000,00 €		7.000,00 €	3.928,32 €		3.071,68 €		0,00 €		3.071,00 €		0,00 €	
5.000652	Betriebsfunk SAE Krisenvorsorge	43.893,00 €		43.039,78 €	0,00 €		43.039,78 €		43.039,00 €		0,00 €		0,00 €	
5.000656	Flüchtlingsunterkunft - Container	2.400.000,00 €		2.400.000,00 €	1.643.498,51 €		756.501,49 €		756.501,00 €		0,00 €		549.522,00 €	
5.000657	Interimparkplatz Schulcontainer GS Odendorf	73.000,00 €		73.000,00 €	129,00 €		72.871,00 €		72.871,00 €		0,00 €		0,00 €	
5.000664	Gründung AÖR - Grundstücksmanagement	25.000,00 €		25.000,00 €	0,00 €		25.000,00 €		25.000,00 €		0,00 €		0,00 €	
5.000665	Erschließung Kleinspielfeld/ Jugendtreff, Odendorf	150.000,00 €		150.000,00 €	0,00 €		150.000,00 €		150.000,00 €		0,00 €		0,00 €	
5.000666	Schilder-Foliergerät	5.000,00 €		5.000,00 €	0,00 €		5.000,00 €		5.000,00 €		0,00 €		0,00 €	
5.000668	Ankauf von Grundstücken	1.262.360,00 €		1.022.360,00 €	48.656,50 €		973.703,50 €		973.703,00 €		0,00 €		174.728,00 €	
5.000669	Klimafreundliche Mobilität Verwaltung	48.155,00 €		48.155,00 €	0,00 €		48.155,00 €		0,00 €		48.155,00 €		0,00 €	
5.000670	Progress.nrw Klimaschutztechnik	174.000,00 €		174.000,00 €	0,00 €		174.000,00 €		0,00 €		174.000,00 €		0,00 €	
5.000673	Umstellung Digitalfunk FW Swisttal			155.000,00 €	0,00 €		155.000,00 €		155.000,00 €		0,00 €		0,00 €	

PSP -I Element	Bezeichnung	fortgeschriebener		Ergebnis		Verfügbar		Ermächtigungs- Übertragung		Ermächtigungs- Übertragung		Haushaltssperre Obligo 2023
		Ansatz 2023	Gesamt- ermächtigung 2023	2023	2023	2023	aus Ansatz 2023	Vorjahre	0,00 €			
5.000538	HW 2021 - GS Heimerzheim - Schulausstattung (WAP 1-18)	89.993,00 €	89.993,00 €	1.570,61 €	88.422,39 €	88.422,00 €		0,00 €	82.618,00 €			
5.000540	HW 2021 - Ausstattung Verwaltung (WAP 6-17)	22.370,00 €	22.370,00 €	9.620,02 €	12.749,98 €	12.749,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000541	HW 2021 - Ersatz FWGH Heimerzh- (WAP 1-10)	6.748.173,00 €	6.748.173,00 €	888.003,52 €	5.860.169,48 €	5.860.169,00 €		0,00 €	12.513,00 €			
5.000549	Umbau Rathausstr. 130 zu Verwaltungsgebäude (WAP 6-10)	1.110.500,00 €	1.110.500,00 €	26.347,70 €	1.084.152,30 €	0,00 €		1.084.152,00 €	0,00 €			
5.000555	HW 2021 GS Odendorf - Schulausstattung (WAP 8-3)	11.740,00 €	11.740,00 €	0,00 €	11.740,00 €	11.740,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000589	WAP 1-1 Kommerweg	156.514,00 €	156.514,00 €	0,00 €	156.514,00 €	156.514,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000590	WAP 1-1 Quellenstraße	41.627,00 €	41.627,00 €	0,00 €	41.627,00 €	41.627,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000591	WAP 1-3 Brücke Quellenstraße	241.180,00 €	241.180,00 €	258,00 €	240.922,00 €	240.922,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000592	WAP 1-7 Wirtschaftsweg Heimerzheir	71.995,00 €	71.995,00 €	0,00 €	71.995,00 €	71.995,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000593	WAP2-3 Wirtschaftsweg Dünstekoven	26.180,00 €	26.180,00 €	0,00 €	26.180,00 €	26.180,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000594	WAP 5-4 Friedhofsweg/Parkplatz Miel	188.496,00 €	188.496,00 €	15.987,01 €	172.508,99 €	172.508,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000595	WAP 8-1 Brücke Odendorf , Am Sportplatz	230.909,00 €	230.909,00 €	7,54 €	230.901,46 €	230.901,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000596	WAP 8-1 Brücke Odf. Orbachstr./ Frankenstr.	226.197,00 €	226.197,00 €	7,54 €	226.189,46 €	226.189,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000597	WAP 8-1 Brücke Orbachstr. (Burg Odf.)	351.860,00 €	351.860,00 €	7,53 €	351.852,47 €	351.852,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000599	WAP 8-9 Bendenweg	301.594,00 €	301.594,00 €	0,00 €	301.594,00 €	301.594,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000600	WAP 8-10 Orbachstraße	483.806,00 €	483.806,00 €	45.998,52 €	437.807,48 €	437.807,00 €		0,00 €	0,00 €			
5.000601	WAP 8-11 Gewerbepark Odf, Lohweg	89.271,00 €	89.271,00 €	0,00 €	89.271,00 €	89.271,00 €		0,00 €	0,00 €			

PSP -I Element	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz		Gesamt- ermächtigung 2023	Ergebnis 2023		Verfügbar 2023		Ermächtigungs- Übertragung aus Ansatz 2023		Ermächtigungs- Übertragung Vorjahren		Haushaltssperre Obligo 2023
		2023	2023		2023	2023	2023	2023	2023	2023	2023	2023	
5.000602	WAP 8-12 Wilkenstraße	109.956,00 €		109.956,00 €	0,00 €		109.956,00 €		109.956,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000603	WAP 8-13 In der Freiheit	62.832,00 €		62.832,00 €	0,00 €		62.832,00 €		62.832,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000604	WAP 8-14 Wanderparkplatz Flamersheimer Str.	78.540,00 €		78.540,00 €	0,00 €		78.540,00 €		78.540,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000605	WAP 6-12 Neubau Sozialamt	2.094.428,00 €		2.094.428,00 €	189.264,50 €		1.905.163,50 €		1.905.163,00 €		0,00 €		26.812,00 €
5.000606	WAP 6-14 Bolzplatz Ludendorf	306.306,00 €		306.306,00 €	0,00 €		306.306,00 €		306.306,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000607	WAP 8-17 Turnhalle Odendorf	1.787.924,00 €		1.787.924,00 €	495,61 €		1.787.428,39 €		1.787.428,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000608	WAP 8-18 Sportlerheim TuS Odend.	617.136,00 €		617.136,00 €	178.385,10 €		438.750,90 €		438.750,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000609	WAP 8-19 Sportplatz Odendorf	1.072.577,00 €		1.072.577,00 €	1.161,00 €		1.071.416,00 €		1.071.416,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000610	WAP 8-23 Schützenheim Odendorf	2.094.401,00 €		2.094.401,00 €	344,00 €		2.094.057,00 €		2.094.057,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000611	WAP 8-25 TC Odendorf	1.005.313,00 €		1.005.313,00 €	172,00 €		1.005.141,00 €		1.005.141,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000612	WAP 6-18 Inventar Ü-Heim Ludendorf	3.665,00 €		3.665,00 €	0,00 €		3.665,00 €		3.665,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000613	WAP 1-20 Inventar Ü-Heime Schützen	3.424,00 €		3.424,00 €	387,00 €		3.037,00 €		3.037,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000614	WAP 1-21 Inventar Kölner Str. 105	4.484,00 €		4.484,00 €	0,00 €		4.484,00 €		4.484,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000615	WAP 10-2 Überwachungsanlage Ü-He	6.887,00 €		6.887,00 €	0,00 €		6.887,00 €		6.887,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000637	WAP 11-10 Dienstfahrzeuge Verwaltung	200.000,00 €		200.000,00 €	432,22 €		199.567,78 €		199.567,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000639	WAP 11-10 Feuerwehrfahrzeuge	525.539,00 €		525.539,00 €	0,00 €		525.539,00 €		525.539,00 €		0,00 €		0,00 €
5.000671	WAP 6-5 Dorfsaal Essig	0,00 €		294.000,00 €	0,00 €		294.000,00 €		294.000,00 €		0,00 €		0,00 €
Ermächtigungsübertragung - gesamt				18.939.962,00 €			1.084.152,00 €		121.943,00 €				
				33.019.987,00 €			11.220.596,00 €		1.175.991,00 €				
							44.240.583,00 €						



BESCHLUSSVORLAGE

V/2020/0815

Beratungsfolge:	Termin	Entscheidung	Öffentl.
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	04.06.2024	Entscheidung	Ö

Tagesordnungspunkt:



Jahresabschluss 2023: Bereitstellung außerplanmäßiger
Haushaltsmittel für die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr mit
Digitalfunk

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschließt, für die Umstellung des Funkbetriebs der Freiwilligen Feuerwehr auf Digitalfunk im Jahresabschluss 2023 155.000,- € außerplanmäßig bereitzustellen.

Die Maßnahme ist aus folgenden Einsparungen des Haushalts 2023 zu finanzieren:

5.000667 Einlage PEG	48.000,- €
5.000560 Entlastungskanal Lindenweg	25.000,- €
5.000561 Entlastungskanal Quellenstraße	25.000,- €
5.000629 Luftreinigungsgeräte Verwaltung	10.000,- €
5.000386 Rasenmäher mit Auffangkorb	15.000,- €
5.000065 Ankauf von Straßenland	19.900,- €
5.000457 Activboards Gesamtschule	6.000,- €
5.000447 Systemtrenner	3.300,- €
5.000654 Umwelt/Gefahrstoffcontainer	2.800,- €

Die außerplanmäßig bereitgestellten Haushaltsmittel sind im Rahmen einer Ermächtigungsübertrag zur Umsetzung der Maßnahme nach 2024 zu übernehmen.

Sachverhalt:

Im Rahmen der Jahresabschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr Swisttal hat sich herausgestellt, dass die ursprünglich für das Haushaltsjahr 2025 geplante Umstellung auf den Digitalfunk schnellstmöglich erfolgen muss.

Während der Übung wurde festgestellt, dass aufgrund defekter Helmsprechgarnituren die Kommunikation zwischen den Einsatzkräften und zu der Einsatzleitung nicht mehr voll gegeben ist. Die für den Atemschutzeinsatz zwingend erforderlichen Helmschutzgarnituren und Funkgeräte sind nicht mehr zu beschaffen.

Zur Sicherstellung einer einsatzfähigen Feuerwehr und der Sicherung der Einsatzkräfte ist die



Umstellung auf den digitalen Einsatzstellenfunk zeitlich vorzuverlegen.

Auf Basis des auf Kreisebene abgeschlossenen Rahmenvertrages für die Hardwareausstattung der Feuerwehren wurde ein Angebot eingeholt. Nach vorliegender Kostenermittlung belaufen sich die Gesamtkosten auf 155.000 €.

Die Maßnahme kann aus verschiedenen Einsparungen des Haushalts 2023 finanziert werden (geringere Kosten, nicht benötigte Jahrespauschalen, Verschiebung der Maßnahmen auf Folgejahre).

Die außerplanmäßig bereitgestellten Haushaltsmittel sind im Rahmen einer Ermächtigungsübertrag zur Umsetzung der Maßnahme nach 2024 zu übernehmen.



BESCHLUSSVORLAGE

V/2020/0816

Beratungsfolge:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Termin

04.06.2024

Entscheidung

Entscheidung

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:

12

Jahresabschluss 2023 - Mehrbedarf Projektsteuerung Wiederaufbau

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss stellt in der Produktgruppe 1.01.02 Verwaltungsführung zur Vorfinanzierung der erst 2024 über den Wiederaufbaufonds (WAP) abzurechnenden Leistungen der Projektsteuerung überplanmäßig 186.513,25 € zur Verfügung.

Zur Finanzierung sind Einsparungen bei der Verbandsumlage an den Erftverband heranzuziehen. Der für 2023 festgesetzte Beitrag liegt unter dem Planansatz.

Sachverhalt:

Die Aufwendungen für die Projektsteuerung des Wiederaufbaus nach der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 durch einen externen Dienstleister werden aufgrund ihrer zentralen Bedeutung der Produktgruppe Verwaltungsführung zugeordnet. Planungsgrundlage für die Haushaltsveranschlagung 2023 war der Wiederaufbauplan.

Die Mittel für die Projektsteuerung wurden gemäß dem Wiederaufbauplan auf mehrere Haushaltsjahre aufgeteilt. Aufgrund umfangreicher Mehrarbeiten bei der Umsetzung des Wiederaufbauplans entstanden in 2023 Mehraufwendungen i. H. v. 1.473.714,17 €.

1.287.201,02 € wurde bereits durch Leistungen des Wiederaufbaus refinanziert. Gemäß § 21 (2) KomHVO NRW gelten diese Mehraufwendungen nicht als überplanmäßig, wenn im Haushaltsplan festgelegt wurde, dass zweckgebundene Mehrerträge zu Mehraufwendungen berechtigen. Der Rat der Gemeinde hat diese Feststellung im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung getroffen, so dass für diesen Mehraufwand keine weitere Ausschussentscheidung erforderlich ist.



Projektleistungen in Höhe von 186.513,15 € müssen aus dem Haushalt 2023 vorfinanziert werden. Die Rechnungen sind zur Refinanzierung eingereicht. Die Erstattung wird jedoch erst im Haushaltjahr 2024 erfolgen.

Zur Finanzierung können Einsparungen bei der Verbandsumlage an den Erftverband eingesetzt werden. Der für 2023 festgesetzte Beitrag liegt unter dem Planansatz.



BESCHLUSSVORLAGE

V/2020/0818

<u>Beratungsfolge:</u>	<u>Termin</u>	<u>Entscheidung</u>	<u>Öffentl.</u>
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	04.06.2024	Entscheidung	Ö
Rat der Gemeinde Swisttal	18.06.2024	Entscheidung	Ö

Tagesordnungspunkt:



Projektbewerbung Koordinierungsstelle „Wasserrückhalt im Wald“

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Rat beschließt die Beteiligung der Gemeinde Swisttal an der Schaffung einer interkommunalen Koordinierungsstelle „Wasserrückhalt im Wald“ im Rahmen des LEADER-Projektes – „Die Bäche der Swist“.
2. Der Rat beschließt, in Kooperation mit den Projektpartnern Stadt Rheinbach, Stadt Meckenheim, Stadt Euskirchen, Gemeinde Weilerswist und dem Rhein-Sieg-Kreis den Antrag auf Förderung einer Koordinierungsstelle „Wasserrückhalt im Wald“ bei der LEADER -Region Voreifel – Die Bäche der Swist“ sowie der LEADER – Region „Zülpicher Börde“ einzureichen und im Falle der Förderung das Projekt umzusetzen.
3. Der Rat beschließt die Verwaltungsvereinbarung zwischen den Projektbeteiligten zur anteiligen Kostenübernahme an den erforderlichen Gesamtkosten.
4. Der Rat beschließt, die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von ca. 4.600 € /Jahr für die Jahre 2025 – 2027 in den Haushalt einzuplanen.
5. Der Rat bestätigt, dass die Finanzierungsmittel keine EU- Beteiligung beinhalten.

Sachverhalt:

Ein dezentraler und bestmöglicher Wasserrückhalt in den Wäldern ist aus vielen Gründen wichtig. Der Wald bietet nicht nur einen Starkregenschutz für die Ortschaften, der



Wasserrückhalt ist eine Voraussetzung für die Erholung des Waldes und den Aufbau gesunder, klimaresilienter Wälder und eine effektive Minderung der Waldbrandgefahr. Resiliente Wälder spielen eine wichtige Rolle auch im Klimaschutz durch die Kohlenstoffsinkenleistung sowie im Wasserressourcenschutz durch den Aufbau des Bodenwasserspeichers und die Grundwasserneubildung.

Im Rahmen des LEADER-Projektes – „Die Bäche der Swist“ ist aus einer Fach-Arbeitsgruppe Natur, Wasser und Landwirtschaft die Initiative entstanden, sich verstärkt des Themas des natürlichen Wasserrückhaltes im Wald anzunehmen. Zwischenzeitlich geht das Projekt in die Qualifizierungsphase, aus der ein Förderantrag abgeleitet werden kann.

Das Regionalmanagement „LEADER - Die Bäche der Swist“ hat ein konzeptionelles Format entwickelt, den Wasserrückhalt im Wald als Ergänzungsaufgabe zur kommunalen Daseinsvorsorge des Hochwasserschutzes zu etablieren und in eine gemeinschaftliche personelle Verantwortung zu übertragen. Die Idee einer Servicestelle zur Koordinierung, Kommunikation und Vernetzung des Wasserrückhaltes kann durch eine zuständigkeitsübergreifende Verantwortung Prozesse beschleunigen und technische Hochwasserschutzmaßnahmen durch natürliche Maßnahmen im Wald ergänzen.

Kernziel des Projektes ist es, eine Koordinierungsstelle zur Identifikation, Planung und Umsetzung von Maßnahmen zum Wasserrückhalt im Wald zu schaffen.

Mit Blick auf die verschiedenen Projektansätze diverser Initiativen und differenzierter Verantwortlichkeiten ist die Aufgabenwahrnehmung einer Koordinierung extrem wichtig, auch um das gemeinsame Ziel der Planung und Umsetzung natürlicher Wasserrückhaltungsmöglichkeiten in den Waldbereichen zu realisieren.

Die Herausforderungen dieser Aufgabe liegen in der Abwicklung einer Vielzahl von Genehmigungs- und Grundstücksfragen, naturschutz- und wasserrechtliche Fragestellungen und maßnahmen-spezifischen Aspekten, die einer Zusammenführung bedürfen. Zudem erstrecken sich die Wälder der Region über diverse Gemeinde- und Stadtgrenzen.

In der LEADER-Förderkulisse sind solche Zielprojekte über die Schaffung einer Personalstelle förderfähig. Die LEADER- Zuwendung liegt bei 70% der förderfähigen Gesamtkosten, die Maximalgrenze der LEADER-Förderung liegt bei 250.000 €.

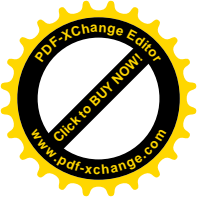
Die beteiligten LEADER-Kommunen haben sich im Vorfeld vorbehaltlich der Beschlussfassungen und der positiven Förderbescheide einvernehmlich zustimmend zur Teilnahme am Projektantrag geäußert. Auch die Gemeinde Weilerswist hat bereits ihre Beteiligung signalisiert, ebenso wird der Rhein-Sieg-Kreis Projektbeteiligter. Der Kreis Euskirchen unterstützt ideell mit einer Absichtserklärung.

Aktuelle Projekte verschiedener Akteure

- Integrierte Hochwasserschutzkonzepte der Kommunen
- Wald – und - Holz NRW: Sukzessive Verbesserung der Wasserrückhaltung im Wald im Rahmen der forstlichen Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen
- Projektideen einzelner Privatwaldeigentümer
- Projektideen diverser Bürgerinitiativen
- Projektideen aus den LEADER- Arbeitsgruppen

Zielsetzung von „Wasserrückhalt im Wald“

- Starkregenvorsorge
- Klimawandelanpassungsmaßnahme
- Verbesserung des natürlichen Bodenwasserrückhaltes im Wald



- Verminderung der Waldbrandgefahr

Aufgaben einer Koordinierungsstelle

- Zusammentragen der vorhandenen Analysen, Karten, Konzepte und Projektideen
- Identifizieren geeigneter Maßnahmen anhand der zusammengetragenen Grundlagen
- Ergänzende und vertiefende Ortsbegehungen
- Beurteilung der Umsetzbarkeit der Maßnahmen (Kosten, Genehmigungen, Akteure etc.)
- Erstellung eines Maßnahmenkatalogs
- Unterstützung der Akteure bei Projekten
- Aktive Ansprache neuer Akteure
- Beratung bei der Umsetzung
- Informationsaustausch und Rückkoppelung an die Kommunen
- Zuarbeit für die fachrelevante Öffentlichkeitsarbeit
- Initiierung eines Monitorings der umgesetzten Maßnahmen
- GIS-unterstützte Darstellung eines Maßnahmenkatalogs

Vernetzung in der Region

Der vernetzende Charakter ist auch essentiell, um wichtige Akteure wie bspw. Privatwaldbesitzer von Anfang an mit einzubinden und so auch für die Umsetzung der Maßnahmen zu gewinnen.

Während der Umsetzung können sich durch die dabei gewonnenen Erkenntnisse neue Möglichkeiten und Impulse ergeben. Im Bereich des natürlichen Klimaschutzes gibt es zudem zurzeit viele Veränderungen.

Ergänzung zum Hochwassermanagement der Kommunen

Die Personalstelle betrachtet vor allem vielfältige kleine Maßnahmen des natürlichen Wasserrückhaltes im Wald, bezieht Akteure außerhalb der Kommune mit ein (u.a. Privatwaldbesitzer, Arbeitsgruppen der LEADER-Region, Bürgerinitiativen), bietet einen konkreten Ansprechpartner für alle Akteure in der Region und trifft sich vor Ort mit den Akteuren in den unterschiedlichen Waldbereichen. Die dadurch aufgebaute Vernetzung sowie die laufend durchzuführende Diplomatie, mit der die einzelnen Akteure mitgenommen werden, stellt eine Besonderheit der Personalstelle dar, die weder durch ein Ingenieurbüro derart zu leisten wäre, noch durch die Pflichtaufgaben im Hochwasserschutz der Kommunen selbst leistbar ist. Auch trägt die Personalstelle alle Konzepte aller Kommunen und anderer Akteure zusammen. Dieser gebündelte Überblick über Maßnahmen, Konzepte und Akteure kann einen wichtigen und innovativen Beitrag zum Hochwassermanagement leisten. Besonders ist hierbei, dass es nicht nur beim Maßnahmenüberblick bleibt, sondern diverse Maßnahmen durch die frühzeitige Einbindung und Vernetzung aller Akteure und die diplomatische Kommunikationsleistung der Personalstelle in eine schnellstmögliche Umsetzung gebracht werden können.

Personelles Format und Finanzierung

Es handelt sich um die optionale Förderung einer auf 3 Jahre befristeten Stelle. Insgesamt wird für die Projektlaufzeit ein Budget von ca. 272.725,00 € geschätzt. Unter der Annahme, dass sich die 4 LEADER-Kommunen Swisttal, Rheinbach, Meckenheim und Euskirchen sowie die Gemeinde Weilerswist und der Rhein-Sieg-Kreis beteiligen, ist über eine Verwaltungsvereinbarung der Zusammenschluss der Projektbeteiligten verbindlich festzulegen. Diese ist dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.



Die förderfähigen Gesamtausgaben staffeln sich auf die kommenden 3 Jahre von 2025 – 2027 auf ca. 91.000 €/Jahr. Der 30% - ige Eigenanteil der 6 Projektbeteiligten liegt demnach bei ca. 27.272,52 €.

Bei einer Aufteilung gleicher Anteile liegt damit der finanzielle Anteil der Gemeinde Swisttal bei ca. 4.545 € / Jahr von 2025 – 2027. Diese sind im Haushalt 2025 – 2027 einzuplanen.

Die Stadt Rheinbach hat sich bereit erklärt, das Personalmanagement und auch die finanzielle Koordination verantwortlich zu übernehmen. Die Koordinierungsstelle soll in Rheinbach angesiedelt werden.



Fachbereich: FG-IV/1 Finanzen / Controlling / Steuern und Abgaben

Gemeinde Swisttal
Die Bürgermeisterin

MITTEILUNGSVORLAGE

M/2020/0891

Beratungsfolge:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Termin

04.06.2024

Entscheidung

Kenntnisnahme

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:



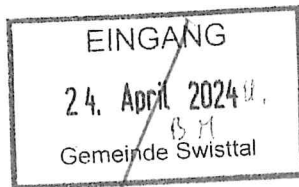
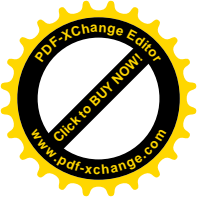
Ausschüttung des Rhein-Sieg-Kreises aus der Senkung der
Landschaftsumlage 2024

Sachverhalt:

Entsprechend des Kreistagsbeschlusses aus Dezember 2022 wird die Verbesserung aus der gesenkten Landschaftsumlage an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden ausgeschüttet. Auf die Gemeinde entfällt ein Erstattungsbetrag in Höhe von 435.009,24 €.

Anlage

Bescheid des Rhein-Sieg-Kreises vom 22.04.2024



**RHEIN SIEG
KREIS**
DER LANDRAT

Rhein-Sieg-Kreis | Der Landrat | Postfach 1551 | 53705 Siegburg

Gemeinde Swisttal
Die Bürgermeisterin
Rathausstr. 115

53913 Swisttal

Amt für Finanzwesen

Herr Lückeroth

Zimmer 10.24

Telefon 02241 13-2890

Telefax 02241 13-42890

christoph.lueckeroth@rhein-sieg-kreis.de

*Info- Fraktionen
ro-friedrich
+ MV
HFB!*

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen

Datum

20.1

22.04.2024

Ausschüttung des Rhein-Sieg-Kreises an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden aus der Senkung der Landschaftsumlage 2024 des Landschaftsverbandes Rheinland

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Kalkbrenner,

Die Landschaftsversammlung hat am 13.12.2023 den Haushalt des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) für das Jahr 2024 beschlossen. Der Hebesatz für die Landschaftsumlage 2024 wurde damit auf 15,45% festgesetzt. Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBG NRW) hat mit Erlass vom 07.02.2024 die Genehmigung dieses Hebesatzes für das Haushaltsjahr 2024 erteilt. Mit Bescheid vom 20.03.2024 wurde die Landschaftsumlage seitens des LVR gegenüber dem Rhein-Sieg-Kreis festgesetzt. Daraus ergibt sich eine für 2024 insgesamt zu zahlende Landschaftsumlage in Höhe von 175.873.552,49 €.

Im Haushaltsplan des Rhein-Sieg-Kreises ist für 2024 eine Landschaftsumlage in Höhe von 193.409.000,- € veranschlagt.

Entsprechend der Beschlussfassung des Kreistages aus Dezember 2022 soll die sich somit im Kreishaushalt ergebende Verbesserung an die kreisangehörigen Kommunen ausgeschüttet werden.

Der an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden insgesamt auszuschüttende Betrag beläuft sich somit auf 17.535.447,51 €.



Gemäß § 50 Abs. 3 Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wurde die Verwaltung im Wege einer Dringlichkeitsentscheidung ermächtigt:

„Die Verbesserungen im Kreishaushalt 2024 durch eine gegenüber der Planung geringere Festsetzung der an den Landschaftsverband Rheinland zu zahlenden Umlage (Landschaftsumlage) werden im Verhältnis der jeweils für die Allgemeine Kreisumlage maßgebenden Umlagegrundlagen des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) 2024 vollständig an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden ausgeschüttet.“

Auf Basis der oben genannten Dringlichkeitsentscheidung werde ich per 15.05.2024 insgesamt 17.535.447,51 € an die Städte und Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis auskehren. Die sich im Einzelnen ergebenden Auszahlungsbeträge können der Anlage zu diesem Schreiben entnommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

(Landrat)



Anlage zum Schreiben vom 22.04.202

Stadt / Gemeinde	Umlagegrundlagen 2024	Betrag
Alfter	31.083.749 €	533.465,29 €
Bad Honnef	39.311.198 €	674.666,35 €
Bornheim	77.499.817 €	1.330.066,79 €
Eitorf	33.096.296 €	568.005,01 €
Hennef (Sieg)	80.031.848 €	1.373.522,00 €
Königswinter	64.443.973 €	1.105.999,88 €
Lohmar	46.654.566 €	800.694,65 €
Meckenheim	45.306.919 €	777.566,07 €
Much	23.006.185 €	394.836,58 €
Nk-Seelscheid	29.266.571 €	502.278,53 €
Niederkassel	57.235.214 €	982.281,77 €
Rheinbach	47.765.771 €	819.765,37 €
Ruppichteroth	16.349.018 €	280.585,00 €
Sankt Augustin	101.601.979 €	1.743.712,74 €
Siegburg	89.874.773 €	1.542.448,17 €
Swisttal	25.346.950 €	435.009,24 € X
Troisdorf	154.745.460 €	2.655.771,40 €
Wachtberg	27.447.293 €	471.055,73 €
Windeck	31.681.088 €	543.716,94 €
Summe	1.021.748.668 €	17.535.447,51 €